NEUERÖFFNUNG
6. November
Dönertag
DÖNER-TASCHE
1,50 €
BERLIN DÖNER
Der beste DÖNER
Wilhelm-Bockelmann-Str. 11 · 29633 Munster
Telefon 05192 9750873

## heute im heide kurier

Soltau
Reise in die 50er Jahre — Seite 2

Soltau
Was Eltern wissen sollten — Seite 5

Munster
Dethlinger Teich: Übung in Oerrel — Seite 3

Sport
Bispinger Taekwondoka holen Medaillen — Seite 6

Munster
125 Jahre Militärgeschichte — Seite 3

Sport
Schweres Programm für TVJ-Faustballerinnen — Seite 6

Schneverdingen
Mehrheitsgruppe zum Haushalt — Seite 4

Munster
Malklassen laden zur Ausstellung — Seite 7

[nju:s]
Marktstr. 4 · Soltau
05191 9274376
ONLY
NIKE
blutsgeschwister
khujo
ALIFE AND KICKIN®
naketano
TIMEZONE
Superdry.
Tamaris
Stiefel Midcut
Wollinnensocke
red
99,95 €
Tamaris
Halbschuh
navy
79,95 €
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9.30–18.30 Uhr
Sa. 9.00–16.00 Uhr

heide kurier
am Mittwoch
Mittwoch, 31. Oktober 2018
www.heide-kurier.de
Nr. 87/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de
Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

## Schottische Klänge im Konzert

**FASSEBRG.** Fast in die Highlands versetzt fühlen sich die Gäste, wenn am kommenden Mittwoch, dem 7. November, um 19 Uhr das Dudelsackkonzert der diesjährigen „Northern Winter School“ im Saal der „Oase - Haus Schlichternheide“ (Soldatenheim) in Faßberg auf dem Programm steht.

Das Intensivseminar „Northern Winter School“ wird seit 2015 erfolgreich unter der Leitung von „Pipe Major“ Ronnie Bromhead in der Jugendherberge Müden angeboten. Knapp 50 Teilnehmer werden dabei eine Woche lang von sehr erfahrenen, oft weltbekannten Dudelsackspielern und Trommlern sowie einem „Drum Major“ unterrichtet. Vom Anfänger bis zum langjährigen Piper - die Teilnehmerschar ist breit gestreut.

Bei den Lehrern handelt es sich um waschechte Schotten, die eigens für diesen Lehrgang aus ihrer Heimat anreisen. Jim Semple, Robert Wallace, Craig Munro, Barry Donaldson, Brian Lamond, Paul Turner, Billy Jordan und Ronnie Bromhead - diese Herren versprechen Qualität auf höchstem Niveau. Sie sind unter anderem mehrfache Weltmeister im Dudelsackspiel und als Künstler und Ausbilder international bekannt. Craig Munro ist zudem Mitglied der berühmten Bagpipe-Band „Red Hot Chilli Pipers“ sowie Inhaber der Dudelsackmanufaktur „Wallace Bagpipes“ und zählt zu den weltweit besten Herstellern dieses Instrumentes.

Das Konzert beginnt um 19 Uhr, Einlaß ist bereits ab 17 Uhr. Der Eintritt ist frei.

# Schulgarten: Förderung als „Erasmus +“-Projekt

### Bewerbung von Gymnasium Munster und Liceo Carlo Urbani erfolgreich

**MUNSTER (dl). „School gardening - a new approach for science in school“: Für dieses Projekt erhalten das Gymnasium Munster und die Schule der italienischen Partnerstadt Muggio, Liceo Carlo Urbani, eine Förderung aus dem europäischen „Erasmus +“-Programm. Zusammen 40.000 Euro fließen in das Projekt, 24.000 Euro davon gehen an das Gymnasium Munster. Insgesamt 20 Schüler - je zehn aus Deutschland und Italien - werden sich dabei gegenseitig besuchen und gemeinsam arbeiten. Die Schülergruppe aus Munster, bestehend aus zehn Siebtkläßlern, war kürzlich zu einer ersten Visite in Muggio. Mit vielen Eindrücken kamen die sieben Mädchen und drei Jungen in die Örtzestadt zurück.**

„Erasmus +“ ist ein EU-Programm zur Förderung von allgemeiner und beruflicher Bildung, Jugend und Sport. Im Zentrum steht die „Mobilität zu Lernzwecken und der transnationalen Zusammenarbeit. Wichtig ist der Austausch bewährter Praxis im Bildungs- und Jugendbereich“, heißt es auf der Homepage des Programms. Für den Zeitraum von 2014 bis 2020 stehen insgesamt 14,7 Millionen Euro für Projekte zur Verfügung.

Aus diesem Topf fließen nun auch Mittel nach Munster. Bereits seit 15 Jahren gibt es schulische Kontakte mit dem Liceo Carlo Urbanie im italienischen Muggio. Daraus wurde eine Städtefreundschaft, seit dem 20. Oktober sogar eine Städtepartnerschaft (HK berichtete). Jetzt haben das Gymnasium Munster und die italienische Schule den Zuschlag für ein gemeinsames „Erasmus +“-Projekt erhalten. Im September wurde daher bereits am Gymnasium in einer Feierstunde eine Plakette enthüllt und in den in diesem Rahmen gehaltenen Ansprachen deutlich, daß die Hürden für eine Genehmigung hoch sind und der damit verbundene „Papierkrieg“ umfangreich ist.

Gefördert wird ein Schulgartenprojekt: Die italienische Schule hat bereits einen entsprechenden Garten, das Gymnasium wird einen solchen anlegen. „Gepflanzt werden regionale Nutzpflanzen“, erläutert der stellvertretnde Schulleiter Dr. Wolfgang Kruse. Neben bekanntem Gemüse, Blumen oder Kartoffeln sind dabei auch Pflanzen vorgesehen, die früher in der Region angebaut wurden, heute aber in Vergessenheit geraten sind, und ebenso Färberpflanzen: Mögliche „Kandidaten“ für den Schulgarten sind so etwa Guter Heinrich, Winterportulak, Gartenmelde, Freilandtomate, Kürbis, Grünkohl und Buchweizen oder Färberwaid, Färberwau, Färberdistel und Färberhundskamille. „Wir wollen uns bei der Gartenanlage auch mit dem Freilichtmuseum in Hösseringen in Verbindung setzen“, erklärt Kruse, „etwa für das Saatgut alter Nutzpflanzen.“

„Viele Schüler wissen heute nicht mehr, wie schwer es die Menschen früher hatten, welche Nutzpflanzen sie wie und zu welchem Zweck angebaut haben“, erläutert der Lehrer. Das ist ein Aspekt, der den Hintergrund für das Projekt bildet. Aber: Mit dem Vorhaben sollen auch „mehrere Fliegen mit einer Klappe geschlagen werden“. „Bedienen“ kann sich im Schulgarten so zwar unter anderem die Koch-AG, über die die Kinder einen stärkeren Bezug zu gesunder Ernährung, zur Herkunft von Lebensmitteln und deren Verarbeitung erhalten sollen. Ein wichtiger Aspekt ist aber ebenfalls, die Begeisterung möglichst vieler Schüler für den naturwissenschaftlichen Unterricht zu wecken - durch Experimente mit den „Gartenprodukten“, bei denen etwa die Inhaltsstoffe der Pflanzen mit wisschenschaftlichen Methoden untersucht werden.

So könne beispielsweise im Biologieunterricht mit dem Mikroskop die Zellstruktur des frisch aus dem Garten geernteten Gemüses ermittelt werden, im Bereich der Chemie gehe es dann darum, herauszufinden, welche Farbstoffe aus welchen Pflanzen für das Färben von Stoffen genutzt werden. „Die Mischung von Kopf- und Handarbeit motiviert die Schüler“, ist sich der Pädagoge sicher.

Die Betreuung des Schulgartens übernehmen immer bestimmte Klassenstufen. Am Austausch mit der italienischen Schule aber können nur wenige Mädchen und Jungen- jeweils aus Deuschland und Italien - teilnehmen: Drei Jungen und sieben Mädchen aus Munster durften bereits kürzlich nach Muggio reisen, um dort unter anderem eine Bestandsaufnahme des vorhandenen Schulgartens zu machen und sich Ideen für ihr eigenes Vorhaben „abzuschauen“.

In extra angelegten Heften haben sie Blätter eingeklebt und Pflanzen gezeichnet, wie sich etwa Emma erinnert, ganz praktisch auch im italienischen Garten Tulpenzwiebeln eingepflanzt und außerdem frisch Geerntetes probiert. Die italienischen Schüler, berichtet Lene, hielten einen Vortrag darüber, was bei der Anlage eines Schulgartens beachtet werden muß, und die deutschen Schüler zeichneten einen Plan, an dem sie sich später beim Entwurf ihres eigenen Vorhabens orientieren können. „Dort ist aber auch einiges angepflanzt, was bei uns nicht wächst“, hat Ninja beobachtet - Wassermelonen etwa, für die es in Deutschland einfach zu kalt sei.

Neben dem Schulgartenprojekt sollten die deutschen Mädchen und Jungen, die bei Gastschüleren in deren Familien untergebracht waren, aber auch die Kultur und die italienische Lebensweise kennenlernen. Begeistert berichten sie nach ihrer Rückkehr von der Gastfreundschaft, die sie erlebt haben. Diese können sie im kommenden Jahr erwidern, wenn die italienischen Partner im Frühjahr nach Deutschland kommen. Bis dahin soll der Schulgarten am Gymnasium angelegt sein, damit die Schüler gemeinsam darin arbeiten können. Einbezogen werden sollen dann aber auch alle siebten Klassen, „damit möglichst viele Schüler von dem Projekt profitieren“, so Kruse. In Klasse acht steht im Rahmen des „Erasmus +“-Vorhabens dann jeweils nochmals ein Besuch in Italien und Deutschland auf dem Programm ...

Dr. Wolfgang Kruse (stehend), stellvertretender Schulleiter des Gymnasiums Munster, und die Siebtkläßler, die jetzt im Rahmen des Erasmus-Projektes im italienischen Muggio waren: (v.l.) Maddox, Rafael, Jo, Maja, Lene, Klara, Ninja, Tamina, Hannah und Emma. Foto: dl

## Nur Gewinnstreben?

### Soltauer Gespräche am 6. November

Um Tradition, Umbrüche, Reformation und Werte geht es beim nächsten Termin der Soltauer Gespräche am 6. November. Über Erfahrungen und Perspektiven eines 188 Jahre alten Familienunternehmens in sechster Generation berichtet Dr. Hans-Toni Junius.

**SOLTAU.** Wie werden in einer digitalisierten und globalisierten Welt Wirtschaftsunternehmen geführt? Halten sich Manager noch an Rechtsnormen und ethische Grundsätze? Zeigen sie gesellschaftliche Verantwortung, oder setzen sie Gewinnstreben und Gewinnoptimierung ihres Unternehmens ohne Rücksicht auf Verluste durch? Diese Fragen stellen sich dem Bürger nicht erst seit dem Dieselskandal. Dr. Hans-Toni Junius wird sich aus der Sicht eines Unternehmers in einem expandierenden mittelständigen Betrieb dieser Fragestellung annehmen: Er ist im Rahmen der Soltauer Gespräche am kommenden Dienstag, dem 6. November, um 20 Uhr in der Felto Filzwelt zu Gast.

Junius hat Wirtschaftsingenieurwesen an der TU Darmstadt studiert und war danach bei der Thyssen Stahl AG in Duisburg sowie der Rasselstein AG in Neuwied beschäftigt. In dieser Zeit promovierte er an der TU Darmstadt. 1990 trat er in die Geschäftsleitung des Familienunternehmens Waelzholz in Hagen ein, deren Vorsitz er 2005 übernahm. Der Schwerpunkt seiner Arbeit liegt auf dem Ausbau der Unternehmensgruppe an den deutschen Standorten sowie in der Internationalisierung.

Seit April 2015 ist Junius Vorsitzender des Mittelstandsausschusses des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI) und der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände (BDA) sowie Mitglied des BDI-Präsidiums. Zudem ist er Vizepräsident der südwestfälischen Industrie- und Handelskammer.

## Weihnachtlich

**SOLTAU.** Eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt auf Gut Basthorst bietet der SoVD Soltau am 9. Dezember für Mitglieder und Gäste an. Los geht es um 10.50 Uhr in der Goethestraße, anschließend hält der Bus um 10.55 Uhr am Bahnhof, um 11 Uhr an der Johanniskirche, um 11.05 Uhr am Hotel Anna, um 11.10 Uhr Zum Ahlftener Flatt / Ecke Paul-Gerhardt-Straße, um 11.20 Uhr am Berliner Platz, um 11.25 Uhr am E-Center und um 11.30 Uhr am Haus Zuflucht. Anmeldungen schriftlich an Elena und Helmut Schankat, Meyers Bruch 3, 29614 Soltau, weitere Informationen gibt es unter den Telefonnummern (05191) 14537, 0173-8113886 oder 0152-55323201.

# Reise in die 50er Jahre

## Fest- und Urlaubswoche in der Stiftung Haus Zuflucht

Der Soltauer Shantychor ist auch in diesem Jahr wieder gern gesehener Gast der Fest – und Urlaubswoche im Haus Zuflucht.

**SOLTAU.** Zum 39. Mal lädt das Soltauer Altenheim Stiftung Haus Zuflucht Bewohner, Angehörige und Gäste zu seiner Fest- und Urlaubswoche ein: Vom 4. bis zum 9. November geht die Reise zurück in die 50er Jahre.

Die Idee ist einfach: „In einer sonst recht grauen Jahreszeit holen wir den Urlaub zu uns ins Altenheim und bieten in dieser Woche allen Mitmachern mehr als 70 kleine und große Aktivitäten an," erklärt Vorstand Michael Aufkolk die traditionelle Aktion. Auch in diesem Jahr hat sich die Einrichtung wieder ein spannendes Motto einfallen lassen: „Eine Erinnerungsreise in die 50er Jahre".

1950 bis 1959: Das war eine aufregende Zeit. Der Krieg war vorbei, und so viel veränderte sich: die Rolle der Frau, Deutschland wurde geteilt und die Wirtschaftswunderjahre brachten Aufschwung, ein eigenes Auto schenkte den Menschen mehr Mobilität und damit auch neue Urlaubsziele, es gab das Fernsehen, nach neuer Musik wurde getanzt und … Deutschland wurden Fußballweltmeister.

„Wenn wir unseren Bewohnern von dem Vorhaben erzählt haben, begannen viele Senioren sofort über ihre Erlebnisse aus dieser Zeit zu erzählen, und das waren oft spannende Geschichten," so Diakon Udo Fries. Das Sich-Erinnern und Erzählen soll in der Fest-und Urlaubswoche auch wichtigster Aspekt sein, und die Angebote dafür sind vielfältig:

Die Musik dieser Zeit, auch Lieblingstänze, werden eine Rolle spielen, es werden Kinofilme der 50er gezeigt und natürlich geht es auch ums Essen und Genießen: Typische Speisen und Getränke dieses Jahrzehnts werden gemeinsam hergestellt und probiert. Der Soltauer Veteranenclub zeigt mit einem Autocorso, welche Modelle seinerzeit „in" waren, Erzählstunden erinnern an früher, ebenso wie Quiz- und Wettspiele oder eine Schlagerparty.

Auch Besuche von anderen Soltauer Einrichtungensind geplant, ein Rock n' Roll- Cafe, das, wie auch der beliebte Flohmarkt täglich geöffnet hat, laden ein, und daneben gibt es in den Pflegebereichen viele kleine persönliche Angebote, die den Bewohnern Freude bereiten sollen. Viel Vorbereitungszeit benötigen auch die dekorativen Elemente in den einzelnen Wohnbereichen und auf der 50er Jahre-Meile „Am Markt" im Haus Zuflucht: Dort gibt es unter anderem alte Fahrzeuge, einen alten Fernseher mit dem ersten Fernsehprogramm und eine flotte Musikbox zu bestaunen.

Zum Sich-Erinnern tragen eine Fotoausstellung und informative Ausstellungstafeln - etwa vom Baubeginn vom Haus Zuflucht 1950 - sowie ein Preisrätsel bei. Einen ganz besonderen Blickfang bieten nostalgisch eingerichtete „Wohnungsekken" mit Mobiliar und Inventar der 50er Jahre, Leihgaben des Lüneburger Salzmuseums. „Wir sind sehr gespannt auf die verschiedenen „50er Jahre-Erinnerungsstücke" so Udo Fries. Und weiter: „Wir möchten diese Fest- und Urlaubswoche gerne mit den Soltauern teilen und laden deshalb herzlich zu den einzelnen Aktivitäten ein."

Das genaue Programm der einzelnen Tage finden Interessierte in dieser Ausgabe auf Seite 5.

# Abweichende Gottesdiensttermine

**SCHNEVREDINGEN/HEBER.** Die Markuskirchengemeinde Schneverdingen und die Friedenskirchengemeinde Heber laden im November zu Gottesdiensten ein, immer am Sonntag um 9.30 Uhr in Heber und um 11 Uhr in der Eine-Welt-Kirche Schneverdingen. Den Gottesdienst am 4. November gestaltet in beiden Kirchen der Lektorenkreis, an den folgenden Sonntagen predigt Pastor im Ruhestand Dieter Klingbeil. In Heber versammelt sich die Gemeinde am Sonntag, dem 18. November, um 10.30 Uhr anläßlich des Volkstrauertages zur Gedenkfeier am Ehrenmal. Den Buß- und Bettag feiern die Kirchengemeinden der Region am Mittwoch, dem 21. November, um 19 Uhr mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Eine-Welt-Kirche. Abweichende Angaben im Gemeindebrief gelten, wie der Kirchenvorstand der Markusgemeinde betont, nicht.

# Doppeltes Chorkonzert

Es ist wieder soweit: Am kommenden Wochenende gibt der ökumenische Projektchor der Region Schneverdingen-neuenkirchen ein Doppelkonzert: Am Samstag, dem 3. November, um 17 Uhr in der Neuenkirchener St. Bartholomäus Kirche und am Sonntag, dem 4. November, um 17 Uhr in der Peter-und-Paul-Kirche in Schneverdingen. Das Ensemble will die Besucher mit abwechslungsreicher Musik erfreuen: Die „Deutsche Messe" von Franz Schubert bildet den Höhepunkt des Konzertes in einer Fassung für Streicher, Chor und Orgel. Neben der eingängigen Kantate „Wer nur den Lieben Gott läßt walten" von Felix Mendelssohn-Bartholdy stehen drei Stücke aus seinem Sommernachtstraum, „The Fairy Queen" von Henry Purcell sowie zwei Soloarien für Sopran und Violine von Georg Friedrich Händel auf dem Programm. Der Chor und die Sopranistin Nina Schulze werden in diesem Jahr von Anke Feierabend und Axel Ruhland (Violine), Katrin Bosse-Lustig (Bratsche), Julian Büscher (Violoncello) sowie Harald Wießner an der Orgel begleitet. Die Solo-Violine spielt Axel Ruhland. Die Leitung hat Hiroko Tsutsui-Fitschen. Der Eintritt ist frei, am Ausgang wird um eine Spende für die kirchenmusikalische Arbeit gebeten. Foto: R. de Vries

# Vortragsabend der Klinik

**WALSRODE.** Chefarzt Dr. Michael Abend und sein Ärzteteam der Finkelstein-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bieten im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Gesundbildung" regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat einen Vortragsabend zu den Themen Säuglingspflege und Vorsorgeuntersuchungen im Kindesalter an. Beginn ist immer um 19 Uhr im Gesundheitszentrum am Heidekreis-Klinikum Walsrode, Saarstraße 16, Seminarraum. Am 14. November heißt das Thema „Inhalte und besondere Themen der Vorsorgen jenseits des Säuglingsalters". Die Ärzte beantworten Fragen hinsichtlich der Entwicklung und nötigen Vorsorge für das Kind. Weitere Infos über das Sekretariat der Finkelstein-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin unter der Rufnummer (05161) 6021431. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ANZEIGE

Intro Bodenzentrum.de

Treppenrenovierung
Natursteinteppich
Vinylboden
Marmorstein
Kieselstein
Malerarbeiten

Perfekt geeignet für Küche, Wohnzimmer, Badezimmer, Treppe, Schlafzimmer, Büro, etc.

BEKANNT AUS TV

Ein perfekter Fußboden-/Treppenbelag

Intro Steinböden renoviert alte Fußböden und Treppen an einem Tag!

Egal ob es ein neuer Fußboden sein oder die Treppe in neuem Glanz erstrahlen soll – das Team der Firma Intro sorgt in kürzester Zeit für eine überzeugende Lösung. Und das ohne jegliche Abriss- oder Stemmarbeiten.

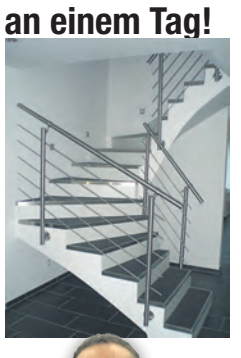
Ermöglicht wird dies durch einen hochwertigen, exklusiven Bodenbelag aus dreifach gesiebtem Kiesel oder Marmorstein in vielfältigen Farbnuancen, welcher durch unsere Profis in kurzer Zeit verlegt wird.

Die Verarbeitung ist auf fast allen Untergründen wie Fliesen, Holz, Beton oder Estrich möglich. Auch für Fußbodenheizung ist der nur 6 mm dicke Natursteinbelag bestens geeignet. Aufgrund der einzigartigen, patentierten Oberflächenversiegelung ist der Intro-Steinboden besonders pflegeleicht, robust und strapazierfähig. Darüber hinaus ist er besonders schallschluckend und sorgt so für ein angenehmes Wohnklima. Durch die Verwendung von Naturstein ist ein Intro-Steinboden antistatisch, so dass die extreme Bindung von Staub verhindert wird und Allergiker aufatmen lässt. Neben der persönlichen Vor-Ort-Beratung können sich Interessierte auch unsere Ausstellung in Bassum und Walsrode, sowie unsere Musterwohnung in Oyten ansehen. Vielfältige Farbvariationen nach dem persönlichen Geschmack des Kunden sind natürlich möglich.

So bietet sich in unserem „Showroom" auch die Möglichkeit, das einmalige „Geh-Gefühl" auf einem Steinteppich zu testen und die rutschfeste Haptik des Natursteinteppichs live zu erleben.

Zu unseren exklusiven Steinbelägen, bieten wir Ihnen auch ein großes Spektrum sämtlicher Bodenbeläge an.

Die beiden Malermeister bieten alle Arbeiten rund um das Renovieren von Innenräumen an. Somit verpasst Ihnen unser Fachbetrieb Schmalz & Konrad ein komplettes Rundumpaket für Böden, Malerarbeiten und Decken an.



Ansprechpartner: Viktor Konrad & Jakob Schmalz

Bodenschau: Sa. 3. + So. 4. 11. von 10 - 17 Uhr

Intro Boden- & Malerzentrum OHG, Lange Straße 75, 29664 Walsrode oder Brunnenweg 26, 28876 Oyten oder Bahnhofstraße 44, 27211 Bassum. Besuchen Sie unsere Ausstellungen oder rufen Sie uns an: 05161 7889488 · info@intro-bodenzentrum.com · www.introbodenzentrum.de

Reguläre Öffnungszeiten Walsrode: Mi. 9.00 bis 17.00 Uhr · Sa. 10.00 bis 15.00 Uhr

Bassum: Mi. 7.30 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 16.00 · Sa. 10.00 bis 15.00 Uhr · Oyten: Nur zur Bodenschau oder nach Vereinbarung. Tel. 04241 8049-149

## Frauenkreis

**SOLTAU.** Der „Aktive Frauenkreis Soltau" lädt am Montag, dem 5. November, ab 15 Uhr zum Kaffeetrinken und Klönen ins alte Rathaus ein.

## Gesperrt

**SOLTAU.** Auf Grund der Verlegung einer Wasserleitung ist die Verbindung zwischen Leitzingen und Wiedingen im Bereich des Bahnüberganges in der Zeit vom 5. bis 30. November gesperrt. Darauf weist die stadt Soltau hin. Die Grundstücke Leitzingen 5-7 sind nur über Wiedingen zu erreichen. Der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei. Der Fußgängerverkehr ist gewährleistet.

## Für Bürger

**MUNSTER.** Am Montag, den 5. November, bietet Munsters Bürgermeisterin Christina Fleckenstein eine Bürgersprechstunde an. In der Zeit von 15.30 bis 16.30 Uhr können interessierte Örtzestädter im Dienstzimmer der Bürgermeisterin einzeln ihre Anliegen vorbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wer seine Wünsche, Fragen oder Kritik nicht persönlich übermitteln möchte, kann auch den Briefkasten für „Bürgeranregungen" im Rathaus nutzen.

impressum

heide kurier

**Herausgeber:**
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau

Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

**Verlagsleitung und Anzeigenleitung:**
Karl-Heinz Bauer

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil:**
Manfred Wicke

**Erscheinungsweise:**
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der ***heide kurier*** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Altkreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

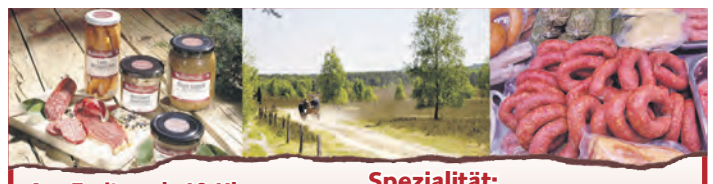
Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgegebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

# Vier Vorstellungen am Wochenende

**SCHNEVERDINGEN.** Das Kinoprogramm im ehrenamtlich betriebenen „LichtSpiel“ Schneverdingen zeigt am Wochenende wieder vier Filme: Für Erwachsene gibt es am Freitag, dem 2. November, um 19 Uhr „Klassentreffen 1.0 - Die unglaubliche Reise der Silberrücken“: Im ersten Teil der Komödien-Trilogie von Til Schweiger brechen drei Schulfreunde zu einem Klassentreffen auf, zu dem sie ihre privaten Probleme mitschleppen. Am Samstag um 19 Uhr folgt „Grüner wird’s nicht, sagte der Gärtner und flog davon“: In der Komödie nach dem Roman von Jokkel Tschiersch erlebt ein Gärtner einen skurrilen Rundflug durch Deutschland, bei dem er wieder einen Sinn im Leben entdeckt. Am Sonntag um 19 Uhr gibt es erneut „Mackie Messer - Brechts 3Groschenfilm“: Ein historisches Drama um die Dreharbeiten zur Verfilmung von Bertolt Brechts „Dreigroschenoper“, die wegen eines Konfliktes mit dem Produktionsstudio scheiterten mit Lars Eidinger, Tobias Moretti, Hannah Herzsprung, Joachim Król, Claudia Michelsen und anderen. Für Kinder wird am Sonntag, dem 4. November, um 15 Uhr „Pettersson & Findus: Findus zieht um“ gezeigt: In der dritten Realverfilmung der Abenteuer von Pettersson und Findus zieht der Kater Findus in sein eigenes Haus ... Karten gibt es online im Vorverkauf unter www.lichtspiel-schneverdingen.de sowie ab eine Stunde vor Beginn an der Kinokasse.



Am Freitag ab 10 Uhr
Bayrische Haxen knusprig gegrillt Stück 3.95
Immer zart und saftig Gyrosbraten 1 kg 6.90
2,5 Std. bei 180°, wir sagen Ihnen wie es klappt!
Hubertus-Pfanne mit Pilzen in 20 Minuten lecker auf dem Tisch 1 kg 7.90
Am Mittwoch, den 7. November, kochen wir für Sie LINSENSUPPE
Spezialität:
Frische Kalbsleber 100 g 2.99
Kochbregenwurst direkt aus d. Rauch 100 g 1.29
und dazu aus dem großen Kessel
Gekochter Grünkohl 1 kg 6.90
Es gibt wieder streichzarte Zwiebelwurst 100 g 1.59
Wenn es mal schnell gehen soll
Hausgemachte Grützwurst in der Pfanne gebraten 100 g 0.99
Mo. 7.00–13.00 Uhr
Di.–Fr. 7.00–18.00 Uhr, Sa. 7.00–12.00 Uhr
Fleischerei Munstermann
Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927
www.heidespezialitaeten.de
Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 05192/2808


# Sicherheit demonstrieren

## Dethlinger Teich: Bevölkerung dreier Dörfer war in Übung einbezogen

Rund 170 Einwohner aus Oerrel, Kohlenbissenund Dethlingen hatten sich in der Sporthalle Oerrel eingefunden. Fotos: mwi

**OERREL (mwi). Um 10.30 Uhr heulten in Oerrel die beiden neuen Sirenen. Während dieser Warnton fast überall im Dorf gut zu vernehmen war, drang die Durchsage mit Anweisungen - ebenfalls aus den Sirenen und vom „Band“ - zunächst nur „gestottert“ in den Äther. Ansonsten aber lief alles im wesentlichen nach Plan: Am vergangenen Sonnabend stand für die Einwohnerinnen und Einwohner von Oerrel, Kohlenbissen und Dethlingen eine Katastrophenschutzübung auf dem Plan, die bereits im März dieses Jahres angekündigt worden war. Hintergrund für diese Vorsichtsmaßnahme ist die Öffnung des Dethlingers Teiches, die am 16. September 2019 beginnen soll.**

Das Ungewöhnliche an dieser Übung war, daß in erster Linie nicht die Einsatzkräfte von Feuerwehr und Hilfsorganisationen den Ernstfall simulierten, sondern daß es um die Information der Bürgerinnen und Bürger zum richtigen Verhalten im Falle eines solchen Szenarios ging. Aus diesem Grunde waren die Einwohner der drei Munsteraner Ortschaften bereits im Vorfeld vom Landkreis Heidekreis angeschrieben worden - mit dem Aufruf, sich am Sonnabendvormittag in der Oerreler Sporthalle einzufinden. Rund 170 waren diese Bitte gefolgt. Dort sorgte Landrat Manfred Ostermann nicht nur für die Begrüßung, sondern gab noch einmal einen kurzen Abriß zum Stand der Dinge: Eigentlich hätte der Dethlinger Teich schon Anfang 2019

Ralf Quietmeyer.

Thomas Ruß.

geöffnet werden sollen, um den Inhalt der „Kieselgurkuhle“ zu erkunden. Denn was die enthält, ist eine tickende Zeitbombe: Bis 1952 waren dort verschiendenste hochgefährliche Stoffe von Zündladungen über Kampfstoffgranaten bis hin zu Phosgen und Lost versenkt und am Ende mit einer dicken Bauschuttschicht abgedeckt worden. Diesem Gefährdungspotential will der Landkreis zu Leibe rücken. Inzwischen ist festgestellt worden, daß Schadstoffe aus dem Teich austreten. Die Ergebnisse der Beprobungen, so Osterman, „sind beunruhigender als vermutet. Es sieht schlimmer aus als erwartet.“

Jetzt soll der Teich allerdings nicht im Januar 2019, sondern erst am 16. September 2019 auf einer kleinen Fläche geöffnet werden, um den Inhalt zu sondieren: „Dafür gibt es verschiedene Gründe, denn es hat nicht alles so funktioniert, wie wir uns das gedacht hatten.“ Jetzt sei beispielsweise abzuwägen, wie die Öffnung zu überbauen sei. Außerdem sei der Landkreis mit der Gesellschaft zur Entsorgung chemischer Kampfstoffe und Rüstungsaltlasten (GEKA) in Munster im Gespräch: „Denn wir sind etwas davon abgekommen, den Teich per Hand zu öffnen. Wir möchten eher auf den maschinellen Weg setzen“, so der Landrat.

Daß dies jetzt für Verzögerungen sorge, sei nicht so gravierend: „Wir wissen nicht, was uns erwartet. Deshalb geht Sicherheit vor Schnelligkeit.“ Rund 2,8 Milionen Euro soll die Öffnung und Erkundung des Dethlinger Teiches, die Weihnachten 2019 abgeschlossen sein soll, kosten. Die spätere Sanierung würde dann mit geschätzten 50 Millionen Euro zu Buche schlagen.

Wie Ostermann betonte, sei aber nicht nur die sorgfältige Planung, sondern auch die umfassende Information der Bevölkerung in den umliegenden Dörfern erforderlich. Was wäre zu tun, wenn bei der Teichöffnung etwa eine Schadstoffwolke freigesetzt würde? Dazu der Landrat: „Die Leute müssen wissen: So würde es ablaufen, wenn das passierte, was nicht passieren dürfte.“

Genau das erläuterte Ralf Quietmeyer, beim Landkreis für den Katastrophenschutz zuständig, den Bürgerinnen und Bürgern in der Sporthalle: Im Alarmfall in die Häuser gehen,Türen und Fenster schließen und das Radio für weitere Informationen und Verhaltenshinweise einschalten - diese und weitere Maßnahmen legt der dem Publikum ans Herz. Quietmeyer wies dabei auch noch einmal auf die Biwapp hin, eine Warnapp fürs Smartphone, über die der Landkreis zeitnah Informationen von der Straßensperrung bis hin zur Großschadenslage liefert.

Wie der Landrat unterstrich, solle diese genau Information dazu beitragen, daß sich die Leute sicher fühlten: „Sie sollen sehen, daß wir alles, was passieren könnte, einkalkulieren.“ Dabei spielen verschiedene Hilfsorganisationen, allen voran aber die Kreisfeuerwehrbereitschaft Umwelt eine entscheidende Rolle. Die sei, so Kreisbrandmeister Thomas Ruß, mit ihren vier Fachzügen „Atemschutz/Strahlenschutz“ (31 Feuerwehrleute), „Dekontamination“ (28 Feuerwehrleute), „Gefahrgut“ (33 Feuerwehrleute) und „Messen & Spüren“ (17 Feuerwehrleute) hochspezialisiert. Die Männer und Frauen, so Ruß, hätten nicht nur eine entsprechende Ausbildung absolviert, sondern verfügten auch über die notwendige Ausrüstung.

Was Ruß solchermaßen beschrieb, konnten sich Interessierte gleich bei der Sporthalle um die Ecke „live“ ansehen: Dort hatte die Kreisfeuerwehrbereitschaft Umwelt ihren Wagen- und Gerätepark aufgebaut, um den Besuchern die vielen Facetten eines Einsatzes im Notfall zu erläutern.

Dieses Sicherheitspotential hob der Landrat, der auch auf die hohen Investitionen in diese Leistungsfähigkeit hinwies, noch einmal hervor: „Bei den Feuerwehrleuten sitzt jeder Handgriff. Die Menschen sollen sehen und spüren, auf welchem Niveau hier gearbeitet wird. Sie sollen merken, daß wir dies alles hier machen, damit sie sicher sind.“

Gleich neben der Sporthalle demonstrierte die Kreisfeuerwehrbereitschaft Umwelt ihre Ausrüstung.

## Landfrauen

**MÜDEN.** Die Landfrauen Müden treffen sich am Dienstag, dem 6. November, um 19 Uhr anders als zunächst geplant im „Landhaus Gerhus“ in Gerdehaus. Dr. André-M. Sempf aus Celle informiert dann über „Rheuma“. Anmeldung bei Ingrid Ripke, Ruf (05053) 280, oder bei den Ortsvertrauensfrauen.

## Frühstück

**SOLTAU.** Der „Aktive Frauenkreis Soltau“ lädt seine Mitglieder am Donnerstag, dem 15. November, ab 9 Uhr zum Frauenfrühstück ins Landhaus Eden ein. Wolfgang Baron berichtet über die Opferhilfsorganisation „Weißer Ring“. Anmeldungen werden bis zum 12. November unter Ruf (05191) 12775 oder 13243 erbeten

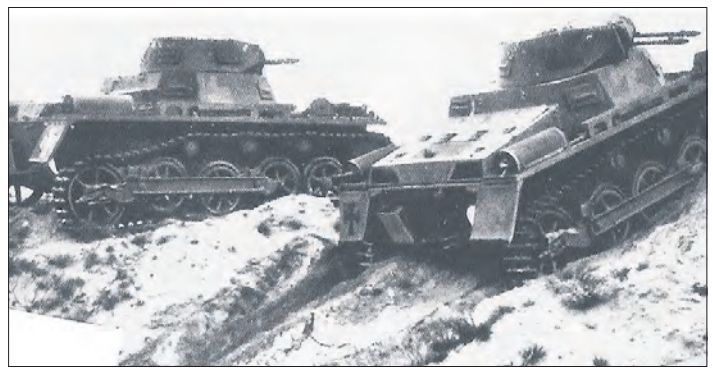
# 125 Jahre Soldaten

## Köthe berichtet über Militär in Munster

**MUNSTER.** Über das Militär in Munster zur Kaiserzeit, in der Weimarer Republik, im Dritten Reich und in der Bundesrepublik berichtet Adolf Köthe in einem Vortrag mit dem Titel „1893 bis 2018 - 125 Jahre Soldaten in Munster - eine Stadt und ihre Soldaten“. Die Veranstaltung steht am Mittwoch, dem 7. November, im Rahmen der Wintervortragsreihe des Kultur- und Heimatvereins auf dem Programm. Beginn ist um 19 Uhr in der Munsteraner Stadtbücherei. Einlaß ist ab 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

1893 kamen die ersten Soldaten nach Munster. Nachdem 48 Quadratkilometer Heidefläche zum Übungsplatz hergerichtet wurden und das Barackenlager mit fast 200 Wellblechbaracken fertiggestellt war, konnte als erster Verband das Infanterieregiment 91 aus Oldenburg mit seinem Kommandeur Oberstleutnant Paul von Hindenburg, dem späteren Generalfeldmarschall und Reichspräsidenten, das „Munster-Lager“ beziehen. Die Soldaten veränderten nachhaltig das Leben in der bis dahin 500 Einwohner zählenden kleinen Ortschaft.

Adolf Köthe ist ehemaliger Offizier der Panzertruppe mit langjähriger Munsteraner Standorterfahrung sowie ehemaliger Bürgermeister der Garnisonsstadt. Damit verfügt er über fundierte Kenntnisse, sowohl was die militärische als auch die zivile Seite der Stadt anbelangt. In knapp zwei Stunden wird er durch Munsters wechselvolle Militärgeschichte führen. Dabei wird auch der Aufstieg zur bedeutendsten Garnison des Deutschen Heeres sowie die Auswirkung des Militärs auf die Wirtschaftskraft der Oertzestadt beleuchtet.


Das Foto aus den 1930er Jahren zeigt zwei Panzer 1, die auf dem Truppenübungsplatz Munster-Süd üben.


Unwiderstehliches Angebot!

Gönnen Sie sich den Relaxsessel „Timeout“ von CONFORM® z.B. in Leder Fantasy für 1590 €. Wir schenken Ihnen den Hocker!!
Gratis-Hocker im Wert von über 400 € *
* Beim Kauf eines Sessels bis 30.11.2018
© Conform
© Susam Liehr
Polsterarbeiten Markenmöbel Sonderanfertigungen
Löffelsend
POLSTERWERKSTÄTTEN
Am Hirschwechsel 5 | 21244 Buchholz | T 04186 - 89580 | www.loeffelsend.de

# 50 Jahre im Dienst

**Am morgigen Donnerstag, dem 1. November, ist Gisela Meyer, die im St. Jakobi Kindergarten Wietzendorf beschäftigt ist, seit 50 Jahren im kirchlichen Dienst tätig. Viele Jahre davon hat sie im evangelischen Kindergarten in Bergen gearbeitet. Seit November 2011 ist sie im St. Jakobi Kindergarten als Vertretungskraft angestellt. Die Leiterin der Einrichtung, Cornelia Holzgrefe, ist froh über ihren unermüdlichen Einsatz und betont: „Gisela ist für uns jederzeit bereit und liebt die Arbeit mit den Kindern, ihre junge dynamische Art läßt nicht vermuten, daß sie eigentlich schon das Rentenalter erreicht hat. So manches Mal, wenn wir sie anrufen und sie uns wieder einmal aus der Not hilft, ist uns ganz bewußt, ‚was würden wir nur ohne unsere Gisela machen?'."**

# „Unser oberstes Ziel erreicht"

## Haushalt 2019: Mehrheitsgruppe SPD/Grüne stellt Ergebnisse ihrer Klausurtagung vor

**SCHNEVERDINGEN (mk). In ihrer Klausurtagung befaßten sich die Mitglieder der Schneverdinger Ratsfraktionen von SPD und Bündnis 90/Die Grünen am vergangenen Freitag und Samstag mit dem Haushaltsplanentwurf 2019. Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens und Erster Stadtrat Mark Söhnholz erläuterten den Lokalpolitikern im Zuge der Tagung detailliert das Zahlenwerk, wobei SPD-Fraktionschef Rolf Weinreich, Sprecher der Mehrheitsgruppe SPD/Grüne, der Verwaltung ein dickes Lob aussprach. „Der Haushalt enthält viele Anmerkungen zu den einzelnen Produkten und Konten. Das vereinfacht uns Lokalpolitikern die Arbeit", konstatierte der Sozialdemokrat und sprach in diesem Zusammenhang von einer „sehr guten Zusammenarbeit mit der Verwaltung."**

Weinreich, die Genossinnen Hendrikje Köster und Tatjana Bautsch sowie Fraktionschef Markus Neuefeind und Carsten Gevers von den Grünen erläuterten am vergangenen Samstagnachmittag die Positionen der Mehrheitsgruppe zum Haushaltsplanentwurf. „Der Haushalt hat einen rot-grünen Touch. Es sind viele Punkte unserer Gruppe enthalten - und wir werden weitere einbringen", betonte Weinreich. Weil das Zahlenwerk mit einem Gesamtvolumen von rund 31,5 Millionen Euro im Ergebnishaushalt ausgeglichen sei, gar einen Überschuß von rund 300.000 Euro aufweise, „haben wir das oberste Ziel unserer Gruppenvereinbarung eingehalten - einen ausgeglichenen städtischen Haushalt." Die vom Landkreis geplante Senkung der Kreisumlage von 51 auf 49 Punkte werde sich künftig ebenfalls positiv auf die finanzielle Situation der Stadt auswirken.

Die aktuelle Verschuldung Schneverdingens in Höhe von etwa 4,6 Millionen Euro sowie die zirka 2,7 Millionen Euro Kreditbedarf für 2019 seien für eine Stadt dieser Größenordnung „ein sehr guter Wert", meinte Weinreich. Zumal diesem eine Überschußrücklage in Höhe von nunmehr 7,1 Millionen Euro gegenüberstehe. „Das sieht sehr, sehr gut aus", so der SPD-Fraktionschef und betonte: „Das wäre nicht so, wenn wir im Jahr 2016 nicht die Steuerhebesätze angehoben hätten."

An der Steuerschraube werde aktuell nicht gedreht, die Hebesätze blieben auf bisherigem Niveau, hob Weinreich hervor. Lediglich die Vergnügungssteuer werde von 18 auf 20 Prozentpunkte angehoben, „auch, um hier Rechtssicherheit zu haben." Zudem gebe es erneut keine Kürzungen bei den freiwilligen Leistungen und im sozialen Bereich. Weinreich: „Unsere Gruppe wird dem Haushaltsplanentwurf zustimmen." Ein großer Posten im Haushalt sei weiterhin der Defizitausgleich, den die Stadt im Bereich der Kindertagesstätten zu wuppen habe. Hier gebe es unter anderem wegen der neuen Kindertagesstätte Heidekäfer im Vergleich zum Vorjahr eine Steigerung um rund 300.000 Euro, so daß sich der zu leistende Defizitausgleich auf nun 3,72 Millionen Euro erhöhe.

Von den Kitas zu den Grundschulen: Tatjana Bautsch (SPD) berichtete, daß drei Schneverdinger Grundschulen einen Antrag auf Aufstokkung der von der Stadt finanzierten Ganztagskoordinatorenstellen beantragt hätten. „Dem werden wir nicht folgen. Dazu möchten wir von der Verwaltung noch weitere Informationen", so Bautsch. Die Mehrheitsgruppe schlage zudem die Einrichtung eines „Grundschulfördertopfes" in Höhe von jährlich 10.000 Euro vor. Ein solcher stehe bereits den Kitas zur Verfügung „und wir haben damit gute Erfahrungen gemacht. Wir wollen auch zu den Grundschulen mehr Nähe herstellen", unterstrich Bautsch.

**Informierten über die Ergebnisse der Haushaltsberatung: (v.li.) Hendrikje Köster, Markus Neuefeind, Tatjana Bautsch, Rolf Weinreich und Carsten Gevers.** Foto: mk

Obwohl der Landkreis Träger der KGS Schneverdingen ist, wolle die Mehrheitsgruppe auch weiterhin Schulprojekte wie „JOBwärts" und „UNIwärts" finanziell unterstützen, erklärte Gevers. Die KGS habe einen Antrag auf Mittel in Höhe von 13.500 Euro gestellt „und wir stimmen dem zu."

Vieldiskutiertes Thema in der Heideblütenstadt ist die marode Immobile Am Markt 2, die ehemalige Schlachterei. Inzwischen gibt es verschiedene Ideen, was mit dem Gebäude und auf dem Areal geschehen soll. „Wir werden in der Sozialausschußsitzung am 1. November der Beschlußvorlage der Verwaltung zustimmen, die unserem Vorschlag entspricht", betonte Weinreich. Die Mehrheitsgruppe plädiere nach wie vor dafür, im Rahmen eines Ideenwettbewerbs alle Vorschläge zu sammeln und zu erörtern. Dazu solle es im Januar kommenden Jahres eine öffentliche Veranstaltung im Rahmen des „Cittaslow"-Prozesses geben. „Wir wollen alle Ideen der verschiedenen Interessengruppen aufnehmen und dann politisch entscheiden. Das Ganze kann dann in einem Interessenbekundungsverfahren enden", erläuterte Gevers. Im Haushaltsplan 2019 seien laut Weinreich 80.000 Euro für den Abriß der Immobilie eingestellt, „damit wir hier handlungsfähig bleiben."

„Mittelfristigen Handlungsbedarf" sieht die Gruppe SPD/Grüne auch am Gebäude der Feuerwehr in der Stadt. „Es ist kein Geheimnis, daß wir dort tätig werden müssen", hob Köster hervor. Die Mehrheitsgruppe wolle daher schon jetzt Planungskosten in den Haushalt eingestellt sehen. Vorausschauend will die Mehrheitsgruppe auch in Sachen Gewerbegebiet Süd agieren, wie Neuefeind betonte. Weil dieses als langfristige Erweiterungsmöglichkeit gedacht sei, um in den nächsten 20 Jahren Gewerbeflächen anbieten zu können, sollten rechtzeitig ökologische Aspekte in der Planung berücksichtigt werden. Ob Dachflächenbegrünung, unversiegelte Flächen, Anpflanzungen von Hecken - es gebe etliche sinnvolle Maßnahmen, die in die Planung eingearbeitet werden könnten. „Das wird in anderen Kommunen schon so gemacht, da müssen wir das Rad nicht neu erfinden", ergänze Gevers.

Zur Verkehrsberuhigung wünscht sich die Mehrheitsgruppe entsprechende bauliche Maßnahmen an den Stadteingängen, zum Beispiel in der Harburger Straße, Inseler Straße und Heberer Straße. Hier solle die Stadtverwaltung zwar nicht von heute auf morgen, wenn möglich aber im Rahmen von Straßensanierungen Maßnahmen wie zum Beispiel Verkehrsinseln realisieren.

Zudem fordert die Gruppe, daß 10.000 Euro Planungskosten in den Haushalt eingestellt werden, damit Fachleute den Schneverdinger Friedhof überplanen. Zwar seien bereits einige Maßnahmen umgesetzt, „aber man sieht dem Friedhof an, daß ein Gesamtkonzept fehlt", meinte Neuefeind. Den Bürgerbusverein will die Mehrheitsgruppe weiter wie gehabt unterstützen. In veränderter Form gilt dies auch für den Kulturverein. Gab es bislang eine Ausfallbürgschaft für die vom Kulturverein organisierten Veranstaltungen, so soll der Verein erstmals 2019 und zunächst bis 2022 einen jährlichen Zuschuß in Höhe von 32.000 Euro erhalten, mit dem er dann auskommen muß. „So bekommt der Kulturverein Planungssicherheit für die nächsten Jahre", unterstrich Weinreich.

Außerdem fordert die Gruppe, die für den Abriß der alten Umkleide im Sportzentrum Osterwald und die damit einhergehenden Umgestaltungsmaßnahmen vorgesehenen 350.000 Euro aus dem Zahlenwerk 2019 zu streichen und statt dessen nur 50.000 Euro Planungskosten einzustellen. Es gebe derzeit noch zu viele Unklarheiten, deshalb sollte dieses Projekt verschoben werden.

Weil es aus der Bevölkerung Beschwerden über den Zustand einiger Gehwege im Stadtgebiet gegeben hat, fordert die Mehrheitsgruppe die Verwaltung auf, sich in dieser Sache einen Überblick zu verschaffen „und", so Köster, „das Ganze nicht auf die lange Bank zu schieben, sondern schnell zu handeln."

ANZEIGE ANZEIGE

# Ich wohne, wie es mir gefällt!

## Flexible Decken bieten Modernisierern viel Gestaltungsfreiheit

Nirgendwo lässt sich das eigene Selbst so gut verwirklichen wie zu Hause. Nur daheim kann man sich bei Einrichtung und Gestaltung richtig austoben – und muss das sogar tun, um sich rundum wohlfühlen zu können. Und womit ließe sich den Wohnräumen besser der persönliche Stempel aufdrücken als mit einer individuell designten Decke? Seit nunmehr über 35 Jahren stellt PLAMECO flexible Zimmerdecken her, die in verschiedenen Farben und mit vielen unterschiedlichen Designs eine gute Figur machen. Ob matt, glänzend oder mit Zierprofilen, ganz schlicht oder mit integrierten Spots:

Die flexiblen Decken sind derart vielseitig, dass sie harmonisch zu jedem Wohnstil passen. Wohn-, Schlaf- und Esszimmer sowie Küche, Flur und Bad erhalten damit je ein neues Gesicht. Wie die elastischen Decken an die Decke kommen? Die Profis von PLAMECO montieren sie unterhalb der vorhandenen Decke, sodass Holzverkleidungen, Tapeten und Co gar nicht entfernt werden müssen. Dreck und Schmutz halten sich dabei in Grenzen, sodass die Bewohner ihre Möbel lediglich mit einer Plane schützen müssen. In kurzer Zeit und ohne Lärm sind die flexiblen Zimmerdecken montiert. Die LED-Spots lassen sich übrigens an jeder Stelle einbauen: Kabel verschwinden unter der neuen Decke. Mehr unter www.plameco.de. oder besuchen Sie uns am Samstag, 3.11. und Sonntag, 4.11. zum Tag der offenen Tür zwischen 10 und 17 Uhr.

# Hubertusgottesdienst

**Am kommenden Sonntag, dem 4. November, steht in der Bartholomäuskirche Neuenkirchen wieder ein Hubertusgottesdienst auf dem Programm: Der besondere Gottesdienst wird zusammen mit den Jägerinnen und Jägern vom Hegering Neuenkirchen gefeiert und von ihren Bläserinnen und Bläsern musikalisch mitgestaltet. Der Name „Hubertusmesse" geht auf den Heiligen Hubertus von Lüttich zurück, der sich nach der Legende von einem ausschweifenden Jäger zu einem verantwortungsvollen, die Schöpfung achtenden Heger und Pfleger wandelte - als solche verstehen sich Jäger heute: Der Mensch ist in seine natürliche Umwelt eingebunden und hat von Gott die Verantwortung bekommen, für diese bestmöglich zu sorgen und sie zu erhalten. Pastorin Cornelia Möller wird den Gottesdienst zusammen mit den Jägern und Ute Bachert an der Orgel gestalten.**

# Was Eltern wissen sollten

## Soltau: Neugeborenen-Messe am 3. November in Alter Reithalle

**SOLTAU (mwi). Premiere war im März (HK berichtete), jetzt steht in Soltau die zweite Neugeborenen-Messe im Kalender: Am kommenden Sonnabend, dem 3. November, von 10 bis 13 Uhr Uhr sind Eltern - auch werdende - in der Alten Reithalle willkommen. Vor allem aber solche mit Kindern zwischen null und drei Jahren will die Messe ansprechen. Organisiert wird die Aktion von der Stadt Soltau und dem Stephansstift Evangelische Jugendhilfe, das in der Böhmestadt für den Familien- und Kinderservice zuständig ist. Zudem sorgt auch der Landkreis für Unterstützung.**

Werben für die Soltauer Neugeborenenmesse: (v.l.) Marion Krutzer, Chantal Hannemann und Silke Thorey-Elbers. Foto: mwi

Auf die Idee, eine Neugeborenen-Messe auf die Beine zu stellen, sind die Beteiligten gekommen, weil die „Willkommenstasche" nur noch selten abgeholt wurde: 2013 von Stadt Soltau, Landkreis Heidekreis, Stadtwerken und anderen Institutionen eingeführt, enthält die Tasche wichtiges und nützliches Informationsmaterial für Eltern neugeborener Kinder und auch immer kleine Geschenke für den noch jungen Nachwuchs. Doch dafür war nur geringes Interesse zu spüren. „Wir haben uns deshalb gesagt, daß wir ein anderes ‚Format' brauchen, um die Eltern zu erreichen. Es ist eine zu hohe Belastung, die Tasche abzuholen. Deshalb müssen wir einladen und liefern", erläutert Silke Thorey-Elbers, Fachgruppenleiterin bei der Stadt, die am vergangenen Montag mit Stadtjugendpflegerin Marion Kreutzer und Chantal Hannemann vom Familien- und Kinderservice kräftig die Werbetrommel für die Messe rührte.

So gratuliert die Stadt einmal im Monat den Eltern Neugeborener und schickt ihnen dabei wichtiges Informationsmaterial zu, auch die Einladung zur Messe. Die wiederum bietet den Eltern in der Alten Reithalle ein breites Programm: „Insgesamt sind dabei 15 Aussteller vertreten", weiß Hannemann. Hier reicht das Angebot vom „Musikgarten" über die Erziehungsberatungsstelle und das Haus der Kirche bis hin zu Heidekreis-Klinikum, Kitas, Tagesmüttern, Frühe Hilfen des Landkreises, Babysittern oder Soltau-Therme.

Wie Kreutzer deutllich macht, gehe es also um eine breite Palette, die nicht nur Beratungs- und Hilfsangebote umfasse: „Dort sind auch Bereiche wie Gesundheit, Freizeit und Bildung abgedeckt." Und Thorey-Elbers: „Wir wollen den Eltern alle Möglichkeiten vorstellen. Diese Mischung hat sich schon im März ausgezahlt: „Wir hatten zwischen 200 und 300 Besucherinnen und Besucher und konnten 50 Begrüßungstaschen überreichen. Und wir hatten sehr viele positive Rückmeldungen - sowohl vom Publikum als auch von den Ausstellern. Letztere haben die Veranstaltung zum Teil auch genutzt, um sich miteinander zu vernetzen", erinnert sich Hannemann.

Auch Thorey-Elbers sieht diese Vorteile. Besucherinnen und Besucher könnten sich ganz unverbindlich und ohne Druck umsehen: „Die Messe bietet die Möglichkeit, gerade ganz junge Familien - auch solche mit Migrationshintergrund - anzusprechen. Interessierte können sich dabei nicht nur informieren, sie haben auch in lockerer Atmosphäre die Gelegenheit, mit anderen Eltern ins Gespräch zu kommen."

Mit ähnlich guter Resonanz rechnen die Organisatoren auch diesmal wieder, denn, so Kreutzer, „wir haben gemerkt, daß dieses Thema von Interesse ist." Angesichts der Geburtenzahl, die in Soltau auf jährlich 200 zusteuert, soll die Messe auch künftig zweimal jährlich über die Bühne gehen - ob weiterhin in der Alten Reithalle oder - wie beim ersten Mal - in der Bibiothek Waldmühle, steht noch nicht fest.

Begrüßungstaschen gibt es jetzt übrigens nicht nur am kommenden Sonnabend in der Reithalle. Darauf weist Hannemann noch einmal hin: „Die Taschen sind auch weiterhin beim Familien- und Kinderservice in der Birkenstraße 3 erhältlich."

# Fachvortrag Psychiatrie

**SOLTAU.** Am kommenden Mittwoch, dem 7. November, bietet das Heidekreis-Klinikum in Soltau einen kostenfreien Fachvortrag zum Thema „Psychiatrie mit offenen Türen" an. Dr. Rahul Sarkar, Chefarzt der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, geht unter anderem darauf ein, wie Zwangsmaßnahmen als unfreiwillige Hilfestellung in Widerspruch zur Patientenautonomie geraten können: „Divergierende Aufgaben und Ansprüche wirken sich in der konkreten Arbeit auf psychiatrischen Akutstationen nicht selten als Dilemma für die beiden behandelnden Teams aus", erläutert dazu eine Sprecherin des Heidekreis-Klinikums. Interessierte melden sich bis Montag, den 5. November, an bei Ulrike Kempe, Telefon (05161) 6021245, E-Mail ulrike.kempe@heidekreis-klinikum.de. Die Veranstaltung beginnt um 18.30 Uhr im „Raum Hamburg" im Heidekreis-Klinikum Soltau.

# Perfekte Gehrungen

**Beim Gestaltungswettbewerb „Die Gute Form" auf Landesebene belegte die frischgebackene Tischlerin Sophie Leschke aus Dorfmark (Foto) mit ihrem Gesellstück, einem Eßtisch aus Nußbaum, den tollen 2. Platz. Die Jury hatte es nicht leicht: Aus 42 Gesellenstücken, die zuvor bereits allesamt auf Innungsebene ausgezeichnet worden sind, mußten sie die besten aus Niedersachsen und Bremen auswählen. Der Eßtisch der Dorfmarkerin überzeugte die Jury vor allem durch seine schlichte Form, perfekte Gehrungen und die hohe Funktionalität. Leschke baute das Stück in der Möbel- und Bautischlerei Tibor Stuck in Dorfmark mit viel Liebe zum Detail. „Niedersachsens bestes Gesellenstück 2018" stammt von Paul Jacobeit, der in der Tischlerei Cohrs-Jobmann in Regesbostel ausgebildet worden ist. Zu sehen waren die Gesellenstücke in der Ausstellung „Die Gute Form" im Zuge der Messe „infa". Die beiden Erstplazierten treten mit ihren Gesellenstücken nun im Bundeswettbewerb an.**

Foto: Tischler Nord

# „Die Zeitlosen" auf Zeitreise

## Komödie entführt ins Jahr 1942 / Premiere am 3. November in Soltau

„Der süßeste Wahnsinn" ist der Titel der Komödie, die die Theatergruppe „Die Zeitlosen" in Soltau aufführt.

**SOLTAU.** Mit ihrem aktuellen Stück gehen die Laienschauspieler der Soltauer Theatergruppe „Die Zeitlosen" am kommenden Wochenende auf eine Zeitreise in die USA der 40er-Jahre: Zwei Showdiven, die sich nicht ausstehen können und besser nicht aufeinandertreffen sollten, logieren im selben Hotel...

Die Komödie „Der süßeste Wahnsinn" (Suite Surrender) von Michael McKeever hat am 3. November um 20 Uhr Premiere. Weitere Aufführungen sind am 4. November um 16 Uhr, 9. und 10. November jeweils um 20 Uhr. Alle Aufführungen gehen in der Aula des Gymnasiums Soltau über die Bühne. Karten gibt es in Soltau bei den Buchhandlungen Hornbostel und Schütte, sowie online unter www.die-zeitlosen.com und an der Abendkasse. Das Stück spielt im Jahr 1942 in Florida: Im luxuriösen „Palm Beach Royal Hotel" laufen die Vorbereitungen für eine Benefiz-Veranstaltung zugunsten der US-Armee auf Hochtouren. Organisatorin Mrs. Osgood (Petra Streich) freut sich dabei über einen ganz außergewöhnlichen Coup: Ihrem Wohltätigkeitsverein ist es nämlich gelungen, zwei große Diven - Leinwandstar Athena Sinclair (Maren Schwellenbach) und Stimmwunder Claudia McFadden (Doreen Weber) - für diesen Abend zu gewinnen. Doch die beiden Hollywoodgrößen sind Erzrivalinnen und können einander nicht ausstehen. Hoteldirektor Dunlap (Thomas Streich) muß darauf achten, daß sie einander nicht persönlich begegnen. Das gestaltet sich schwierig, da jede der beiden die Präsidenten-Suite für sich beansprucht. So wird die Suite zum Schauplatz für jede Menge Verwechslungen, Türenschlagen, Nervenkrisen und Beinahe-Katastrophen. An verschiedenen Fronten kämpfen dabei die Hotelpagen Francis (Christian Böhme) und Otis (Hermann Carstens), Athenas gutherzige Privatsekretärin Murphy (Denise von der Ahe) und das geduldige Faktotum Mr. Pippet (Volker Thürasch).

Derweil laufen die Vorbereitungen zur Benefizveranstaltung aus dem Ruder, während Klatschkolumnistin Dora del Rio (Paulina Walstra) der „Story ihres Lebens" hinterherjagt.

**Motto 2018:**
**„Eine Reise in die 50er Jahre"**

**Sonntag, 4. November 2018**

| | |
|---|---|
| 10.00 Uhr | Kreisel Haupteingang: **„Alt und mobil" Frühschoppen mit dem Veteranen-Club Soltau** (viele tolle Autos!) |
| 11.30 Uhr | Nach der Eröffnung: **Abfahrt des Autokorsos** |
| 11.11 Uhr | Am Markt/Festsaal: **Eröffnung der 39. Fest- & Urlaubswoche mit Sektempfang** |
| 11.15 Uhr | **Flohmarkt HEUTE mit Tombola** (dann täglich 14–18 Uhr) |
| 11.15 Uhr | Am Markt: **Unsere 50er-Jahre-Meile mit Fotoausstellung, Mitmach-, Info- und Rätselwänden** Viele schöne Erinnerungswände und Nostalgie-Ecken zum Motto der Urlaubswoche „So wohnten wir früher" in allen Bereichen |
| 11.30 Uhr ab 12 Uhr | für Bewohner **Traditionelles Grünkohlessen** und **für Besucher** im Wintergarten, „Am Markt" u. in d. Cafeteria, musikalisch begleitet von Herrn Wrigge am Klavier - Wintergarten |
| 13.30 Uhr | Wohnbereich 6-8: **„Käse-Igel selbt gemacht"** |
| ab 14.30 Uhr | **Caféteria: „Unser Rock'n'Roll-Café lädt ein"** Kaffeetafel mit leckeren Torten |
| 15.00 Uhr | Festsaal: **Genießer-Nachmittag** zur Eröffnung mit Kaffee u. Kuchen |
| ab 15.45 Uhr | Festsaal: **Beliebte Musik, die wir damals gerne hör(t)en, mit den Dixie Stompers aus Soltau und „neuen alten Melodien".** |

**Montag, 5. November 2018**

| | |
|---|---|
| Ab 8.30 Uhr | Fichtenhaus: **Das besondere Frühstück** für Angehörige u. Bewohner |
| Ab 9.30 Uhr | den ganzen Tag in allen Pflegebereichen: Lustige Begegnungen mit der vorlauten **Bauchrednerpuppe „Fritz mit „F"**. |
| 9.30 Uhr | Wohnbereich 6: **Unser Lieblingsfilm** |
| 10.00 Uhr | Überall: **„Rock'n'Roll on the Road"** mit den PDLs und der QM |
| 10.00 Uhr | Gockenhaus 2. OG: **„50er-Jahre-Quiz"** mit Herrn Zobel |
| 10.00 Uhr | Gockenhaus 1. OG: **„Wir kochen wie damals"** |
| ab 10.00 Uhr | Wintergarten: **„Kinderbräuche früher und heute"** mit dem Kindergarten Wiesenstraße und M. Dahms |
| | Am Markt: **Unsere 50er-Jahre-Meile mit Fotoausstellung, Mitmach-, Info- und Rätselwänden** Viele schöne Erinnerungswände und Nostalgie-Ecken zum Motto der Urlaubswoche „So wohnten wir früher" in allen Bereichen |
| 14–18 Uhr | **Flohmarkt mit Flohmarkt-Café** |
| ab 14.30 Uhr | **„Straßenmusiker Fussel unterwegs"** |
| 14.30 Uhr | Wohnbereich 8: **„Tanzcafé"** - mit selbstgebackenen Torten und Musik für Anghörige und Bewohner des Wohnbereichs 8 |
| 14.30 Uhr | Gartenhaus: **Nostalgischer Tortennachmittag** mit leckeren selbstgebackenen Torten für Bewohner und Angehörige |
| 14.30 Uhr | Zedernstuben: **„Herzlich willkommen im Schlagercafé"** |
| ab 14.30 Uhr | **Caféteria: „Unser Rock'n'Roll-Café lädt ein"** Kaffeetafel mit leckeren Torten |
| 15.00 Uhr | Festsaal: **Kaffee und Kuchen** |
| ab 15.45 Uhr | Festsaal: **„Unsere größten Lieblingslieder"** eine musikalische 50er-Reise mit Sandy and the Sandman" |
| 15.30 Uhr | Glockenhaus: **„Bowle und Co"** selbstgemacht |
| 15.30 Uhr | Wohnbereich 7: **„Currywurst und Co"** selbst hergestellt mit und für Bewohner |
| 18.30 Uhr | Wintergarten: Kinoabend **„Das Wunder von Bern"** ein Film über das Leben in den 50ern. |

**Dienstag, 6. November 2018**

| | |
|---|---|
| Ab 8.00 Uhr | Im Gartenhaus: **Das besondere Genießer-Frühstück** |
| 9.30 Uhr | Wohnbereich 6: **„Unser Lieblingsfilm"** |
| 10.00 Uhr | Überall: **„Rock'n'Roll on the Road"** mit den PDLs und der QM |
| 10.00 Uhr | Wintergarten: **„50er-Jahre-Schlagerparty"** |
| | Am Markt: **Unsere 50er-Jahre-Meile mit Fotoausstellung, Mitmach-, Info- und Rätselwänden** Viele schöne Erinnerungswände und Nostalgie-Ecken zum Motto der Urlaubswoche „So wohnten wir früher" in allen Bereichen |
| 14–18 Uhr | **Flohmarkt mit Flohmarkt-Café** |
| ab 14.30 Uhr | **„Straßenmusiker Fussel unterwegs"** |
| 14.30 Uhr | Wohnbereich 7: **„Tanzcafé"** - - mit selbstgebackenen Torten und Musik für Anghörige und Bewohner des Wohnbereichs 7 |
| ab 14.30 Uhr | **Caféteria: „Unser Rock'n'Roll-Café lädt ein"** Kaffeetafel mit leckeren Torten |
| 15.00 Uhr | Festsaal: **Kaffee und Kuchen** |
| ab 15.30 Uhr | Festsaal: Tanzschule **„Flotte Sohle"** lädt ein. Wir erinnern uns an die damals neuen Lieblingstänze der 50er - b. Zusehen u. Mitmachen - ein Nachmittag mit Frau Dettmers und dem Tanzclub Rot-Weiß |
| 15.00 Uhr | Glockenhaus EG: **„Spaziergang auf dem Barfußweg"** |
| 15.00 Uhr | Fichtenhaus: **„Gemütlicher Spielenachmittag"** m. kleinen Leckereien |
| 15.30 Uhr | Wohnbereich 8: **„Sushi und Co"** selbst hergestellt mit Frau Luu und mit und für Bewohner im Wohnbereich 8 |
| 17.00 Uhr | Zedernstuben: Kinoabend mit dem Klassiker **„Die Mädels vom Immenhof"** |
| 18.00 Uhr | Fichtenhaus: **„Das besondere Abendessen"** für Angehörige und Bewohner des Fichtenhauses |

Stiftung Haus Zuflucht gGmbH – Das altenwohnhaus und mehr
Lüneburger Straße 130 · 29614 Soltau · www.sthz.de
Telefon (0 51 91) 30 44

lokalsport

# Gold, Silber und Bronze für den MTVB

## Taekwondosportler glänzen beim DTU-Ranglistenturnier in Gehrden mit starken Leistungen

Präsentieren ihre Medaillen: die Aktiven vom MTV Bispingen, hier mit ihrem Trainer Georg Bombleski (re.).

**BISPINGEN.** Beim DTU-Ranglistenturnier in Gehrden bei Hannover traten vor kurzem 200 Taekwondosportler aus zehn Bundesländern und 43 Vereinen sowie Aktive aus Dänemark an. In die Wettkämpfe gingen auch vier Sportler vom MTV Bispingen, die einmal mehr im Bereich Poomsae sehr erfolgreich waren und Medaillen holten.

Hannah Do und Maileen Rehr starteten zum ersten Mal in der Altersklasse acht bis elf Jahre im Team mit Zoe Pietruszak vom Verein Redfire. Das Trio konnte überzeugen und sicherte sich souverän die Goldmedaille. Im stark besetzten Starterfeld der Altersklasse acht bis elf Jahre konnte sich Maileen Rehr im Einzellauf durchsetzen und sicherte sich die Bronzemedaille. Hannah Do belegte den guten siebten Platz. Im Paarlauf der Acht- bis Elfjährigen trat Hannah Do mit Thanh-Tung Lee vom TSV Wunstorf an. Das Duo erkämpfte sich die Bronzemedaille.

Tim Do glänzte in der Altersklasse der zwölf- bis 14jährigen Teilnehmer in den Disziplinen Einzel und Team. Im Team startete er mit Tim Schendler und Maxime Louis Keller von den Vereinen Redfire und TV Jahn Leveste. Die drei Kampfsportler harmonierten gut und errangen die Silbermedaille. Im stark besetzten Einzellauf der zwölf- bis 14jährigen Starter trumpfte Tim Do groß auf und gewann mit einer überragenden Leistung die Goldmedaille. Stephanie Bombleski ging sowohl im Teamwettbewerb als auch im Einzellauf in der Altersklasse 18 bis 30 Jahre an den Start. Das Team mit Felina Schneider und Bianca Schönemeier (Redfire) sowie Bombleski bot eine ausgezeichnete Leistung und sicherte sich die Goldmedaille.

Im stark und hochkarätig besetzten Einzellauf war Bombleski ebenfalls äußerst gut in Form und absolvierte souverän sowohl die Vor- als auch die Zwischenrunde. Sie qualifizierte sich somit für das Finale der besten acht Starterinnen. Im Finale konnte sie nicht ganz an ihre vorherigen Leistungen anknüpfen und belegte den guten achten Platz.

# Schweres Programm

## TVJ-Faustballteam bestreitet Auftaktspiele

Die Bundesliga-Faustballerinnen vom TV Jahn mit (hinten v.li.) Luca von Loh (7), Nathalie Domurath (9), Laura Kauk (2), Helle Großmann (1) sowie (vorn v.li.) Alina Karahmetovic (8) und Hinrike Seitz (6). Es fehlen Theresa Schröder (3) und Zoe Kleiböhmer (10).

**SCHNEVERDINGEN.** Zum Auftakt der neuen Bundesligasaison erwartet die neuformierte Faustballmannschaft vom TV Jahn Schneverdingen ein schweres Programm. Am Sonntag ab 11 Uhr treffen die Jahnlerinnen in Brettorf zunächst auf den Gastgeber, im Anschluß daran auf den SV Moslesfehn. Beide Teams gehören in dieser Spielzeit zu den Topfavoriten der Liga.

Das kann vom TV Jahn derzeit sicherlich nicht behauptet werden. Im Vergleich zur erfolgreichen Feldrunde, in der das Team bei der Deutschen Meisterschaft in Ahlhorn die Bronzemedaille und beim Heim-Europapokal sogar die Silbermedaille gewinnen konnte, stehen Trainerin Christine Seitz gleich drei Spielerinnen nicht mehr zur Verfügung. Aniko Müller kehrt, wie in jeder Hallensaison, wieder zu ihrem Heimatverein SG Stern Kaulsdorf zurück. Merle Bremer studiert in Stuttgart und Leonie Vogelhubert steht nicht mehr zur Verfügung. Dazu begibt sich Nationalspielerin Theresa Schröder bis zum Jahresende auf Weltreise und wird erst im Januar wieder ins Spielgeschehen eingreifen. Somit lastet im Angriff die Verantwortung auf den Schultern der beiden 17jährigen Helle Großmann und Alina Karahmetovic. Die Abwehr ist mit den beiden U18-Weltmeisterinnen Laura Kauk und Luca von Loh besetzt und im Zuspiel soll Weltmeisterin Hinrike Seitz als erfahrene Spielerin die Fäden ziehen. Im erweiterten Kader stehen Nathalie Domurath und Zoe Kleiböhmer aus der U18 bereit. Als Ziel hat Trainerin Seitz den Klassenerhalt ausgegeben.

Infos zum Spieltag gibt es im Internet unter http://www.faustball.de/#/contest/575/competition.

# „Delphine“ holen Medaillen

## Schneverdinger Schwimmer überzeugen in Bad Fallingbostel

**SCHNEVERDINGEN.** Beim diesjährigen Heidmark-Schwimmwettkampf der SG Böhmetal in Bad Fallingbostel traten auch sechs Schwimmerinnen und Schwimmer vom Delphin Schneverdingen an. In den Jahrgangswertungen konnten sie mehrere Podestplätze erreichen. Die jüngste Schwimmerin aus der Heideblütenstadt, Mayla Gudjons (Jahrgang 2011), war bei drei Starts mit zwei Silbermedaillen und einer Bronzmedaille äußerst erfolgreich.

Til Winter (Jg. 2010) trat zweimal an und gewann in der Altersklasse der Jahrgänge 2009 bis 2010 die Goldmedaille über die 50 Meter Brustschwimmen sowie die Silbermedaille im 100-Meter-Freistilschwimmen.

Benno Bürger (Jg. 2002) konnte in der Altersklasse der Jahrgänge 2001 bis 2002 im Rennen über 100 Meter Lagen den dritten Rang belegen und errang im Wettkampf über 50 Meter Schmetterling mit der Zeit von 35,80 Sekunden den 2. Platz. Mit dieser Zeit qualifizierte er sich zudem für die Bezirksmeisterschaften. Die anderen „Delphine“ bestätigten in der Regel ihre Meldezeiten beziehungsweise konnten diese verbessern. Damit kann die kleine Mannschaft vom Delphin Schneverdingen eine positive Bilanz ziehen. Am Start waren Mayla Gudjons, Til Winter, Leonard Steinke, Henrike Bürger sowie Benno Bürger und Carolin Böhling.

Die Schwimmerinnen und Schwimmer vom Delphin Schneverdingen.

# „Auf zur Venus“ in Bremen

## Soldaten aus Munster beim Solidaritätslauf in der Hansestadt

Bundeswehrsoldatinnen und -soldaten, auch aus Munster, starteten beim Solidaritätslauf zugunsten krebskranker Menschen in Bremen.

**MUNSTER/BREMEN.** „Auf zur Venus“ - so heißt der Solidaritätslauf, der kürzlich zum 18. Mal zugunsten krebskranker Menschen in Bremen auf dem Plan stand. Organisiert wurde diese Veranstaltung von der Bremer Krebsgesellschaft. Im Rahmen der Agenda „Bundeswehr in Führung - Aktiv. Attraktiv. Anders.“ war dies eine Veranstaltung für eine öffentlichkeitswirksame Teilnahme von Angehörigen des Bundesministeriums der Verteidigung und der Bundeswehr an Veranstaltungen des Breitensports. Im Sommer hatten Hauptmann Andreas Grolms und Oberstleutnant Jens Wilke von der Veranstaltung gehört, sich entschieden mitzumachen und über das Landeskommando Bremen angemeldet. Sie wollten mit dem Team Bundeswehr, als Vertreter des Ausbildungszentrums Munster, für den guten Zweck an den Start gehen und möglichst viele Kilometer absolvieren. Dazu trainierten sie im Vorfeld, zum Teil gemeinsam, um eine möglichst hohe Kilometerzahl erlaufen zu können. Die Organisation für die Bundeswehrangehörigen durch das Landeskommando Bremen verlief reibungslos. Nach der Anreise nahmen die Aktiven die bundeswehrinternen Wettkampfshirts „Sportkamerad“ entgegen, die sie beim Lauf trugen. Frisch eingekleidet machten sich die Sportler der Bundeswehr auf den Weg zum Bremer Stadtpark. Auf der Laufstrecke erzielte das Team der Bundeswehr eine Leistung von 501 Kilometern. Hauptmann Grolms steuerte zu diesem Ergebnis 21 und Oberstleutnant Wilke 18 Kilometer bei. Die insgesamt 3.177 Teilnehmerinnen und Teilnehmer absolvierten eine Gesamtleistung von stolzen 32.601 Kilometern und verbuchten damit ein neues Rekordergebnis „Wir sind froh und stolz, zu diesem Ergebnis beigetragen zu haben“, freuten sich Grolms und Wilke. Für jeden gelaufenen Kilometer spendeten Bremer Firmen je 50 Cent für Hilfsprojekte für krebsbetroffene Menschen. „Aufgrund der tollen Atmosphäre in Bremen und nach diesem Erfolg ist es uns ein Ansporn, im kommenden Jahr dort wieder für den guten Zweck an den Start zu gehen und vielleicht unser Ergebnis zu steigern“, so Grolms und Wilke, die beide der Gruppe Truppenfachlehrer am Ausbildungszentrum Munster angehören.

# Fünfter „X-Mas-Lauf“

**MÜDEN.** Zum fünften Mal steht in Müden der „X-Mas-Lauf“ auf dem Plan, zu dem der Verkehrsverein Müden und der MTV Müden für den 8. Dezember einladen. Der Startschuß fällt um 14 Uhr. Auch in diesem Jahr werden wieder die besten Kostüme der Einzelläufer und Gruppen ab vier Personen prämiert. Erstmals gibt es in diesem Jahr ein Präsent für die schnellste Läuferin und den schnellsten Läufer. Im Ziel warten auf alle Finisher Lebkuchenherzen und warme Getränke. Zudem steht eine „After-Run-Party“ mit Siegerehrung im Gasthaus Heidesse auf dem Programm. Start und Ziel sind auf dem Parkplatz des Gasthauses Heidesee. Die rund fünf Kilometer lange Strecke verläuft auf dem Wilhelm-Martens-Wanderweg und führt anschließend einmal um den Heidesse. Es wird eine Startgebühr erhoben. Weitere Informationen und Anmeldungen (bis 5. Dezember) bei der Physiotherapie Südheide, Neuer Damm 5, 29328 Müden/Örtze, Telefon (05053) 9030120, E-Mail-Adresse info@physiotherapie-strampe.de.

# Malklassen laden ein

**„Musen, Götter und Pegasus“ lautet das Motto der diesjährigen Ausstellung der Malklassen der Heidekreis Musikschule unter Leitung von Magdalena Kula, die am kommenden Samstag, dem 3. November, um 11 Uhr in der Stadtbücherei Munster eröffnet wird. Die Kinder und Jugendlichen haben mit Ton und Gips gearbeitet, mit Pappmaché und Acrylfarben gestaltet und einiges über Götter und Musen erfahren. Bei einem Videodreh sind die jungen Künstler selbst in die Rolle von Musen, Göttern und Göttinnen geschlüpft, den Film werden sie bei der Ausstellungseröffnung vorstellen. Die Werkschau wird von drei prägenden Farben dominiert. Die Eröffnung am Samstag, zu der alle Interessierten eingeladen sind, wird musikalisch von den Gitarrenschülern von Alen Lesinger umrahmt.**

## Ausschuß

**NEUENKIRCHEN.** Der Ausschuß für Jugend und Soziales des Neuenkirchener Gemeiderats tagt am kommenden Montag, dem 5. November. Beginn der Sitzung ist um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schröershof.

## Akquise

**SOLTAU.** Um Kundenakquise geht es bei einem kostenpflichtigen Seminar der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis am 8. November von 9 bis 13 Uhr. Nähere Infos gibt es unter Ruf (05191) 970612 oder E-Mail koostelle@heidekreis.de.

## Kulturelles

**SOLTAU.** Zum 45. Mal steht die Soltauer Kulturkonferenz auf dem Programm: Am kommenden Montag, dem 5. November. Die Konferenz beginnt um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses in Soltau.

**Brochdorfer Nackensteaks**
1 kg **8.49 €**

**Marinierte Putensteaks**
1 kg **9.90 €**

**H.-H. Bölter GmbH**
Party- und Veranstaltungsservice
**Telefon 05195 2690**
Querstraat 2 · 29643 Brochdorf
www.boelter-partyservice.de

# Zuständig für Naturschutz

## Anne Jantzen neue Försterin in Sellhorn und Oerrel

**SELLHORN/OERREL.** Seit Oktober ist Anne Jantzen in den Niedersächsischen Forstämtern Sellhorn und Oerrel als Försterin für den Naturschutz zuständig. Als Expertin für Waldökologie, Waldnaturschutz und Naturdienstleistungen muß die 23jährige vor allem ihre Kollegen bezüglich immer komplexer werdender Naturschutzvorgaben beraten. Sie wird aber auch auf den Flächen der Niedersächsischen Landesforsten Ersatz- und Ausgleichsmaßnahmen vornehmen, wenn es gilt, Eingriffe in die Natur auszugleichen. Die vielfältigen Aufgaben in den beiden Forstämtern nimmt sie gemeinsam mit ihrem Kollegen Oliver Richter wahr.

Anne Jantzen stammt aus Unterlüß und hat sich erst vor dem Abitur festgelegt, Försterin zu werden: „Obwohl mein Vater als Förster tätig ist, habe ich mich erst kurz vor meinem Schulabschluß für den Forstberuf entschieden, nachdem ich mich intensiver damit auseinandergesetzt habe“, erklärt die junge Frau. „Mir war aber schon früh klar, daß ich einen ‚grünen Beruf‘ ergreifen möchte. Ich freue mich, sofort nach meinem Studium und meiner Anwärterzeit von den Niedersächsischen Landesforsten übernommen worden zu sein.“

Mitte April wurde Jantzen eingestellt. Ihre erste berufliche Station hat sie dann bis Ende September im Forstamt Neuhaus in Südniedersachsen wahrgenommen. Bedingt durch die Stürme und die Massenvermehrung der Borkenkäfer war dort viel zusätzliche Arbeit angefallen. „Die Niedersächsischen Landesforsten haben viele der neu eingestellten Förster, aber auch langjährige Kollegen in die Schadengebiete abgeordnet. Es war wichtig, hier die Arbeitskräfte zu bündeln, damit das Schadholz schnell aufgearbeitet werden konnte und in die Bücher kam“, betont Jantzen. „Außerdem galt es, die Berufskollegen in den besonders betroffenen Revieren zu unterstützen. Ich konnte hier viele Erfahrungen sammeln und fühle mich bestätigt, daß ich den richtigen Beruf ergriffen habe“, freut sich die junge Försterin.

**Anne Jantzen ist bei den Niedersächsischen Forstämtern Sellhorn und Oerrel mit Naturschutzaufgaben befaßt.** Foto: Niedersächsische Landesforsten

Der Beginn ihrer neuen Tätigkeit wird durch Fortbildungen und Einweisungen geprägt sein, um sich Spezialwissen anzueignen. „Ich habe das Glück, daß mich zwei erfahrene Kollegen einarbeiten können“, unterstreicht Anne Jantzen. „Hans Hermann Engelke, der Spezialist für Naturdienstleistungen, steht mir noch bis Ende des Jahres mit Rat und Tat zur Seite, bevor er in den Ruhestand geht. Als Fachmann für Waldökologie und Naturschutz werde ich zusammen mit Oliver Richter die Aufgaben wahrnehmen und sicherlich auch künftig die eine oder andere Frage stellen können.“

**Familienfotos**
**Jetzt zum Aktionspreis!**
Gleich Termin vereinbaren.
Telefon 05191 13251
RING FOTO **Povel**
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 · Soltau

## Gipfeltour

**HEIDEKREIS.** Am 4. November, von 9.30 bis 15.30 Uhr, bietet Biologe Jan Brockmann eine rund 20 Kilometer lange, kostenpflichtige Wanderung zu den schönsten Ausblicken im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide. Infos unter www.heide-ranger.de und unter Ruf 0151-15239507.

## Polizeigesetz

**WALSRODE.** IG Metall, Verdi und GEW sowie der Deutsche Gewerkschaftsbund laden ein zur kritischen Betrachtung des geplanten neuen niedersächsischen Polizeigesetzes: Am 8. November spricht Rechtsanwalt Rolf Gössner von der Internationalen Liga für Menschenrechte um 18.30 Uhr im Verdi-Bildungszentrum Walsrode, Sunderstraße 77. Der SPD-Landtagsabgeordnete Sebastian Zinke und Ralf Müller von der IG Metall geben unterschiedliche Statements ab, die mit allen Besuchern diskutiert werden sollen.

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen ANZEIGE

# Wenn der Schmerz jede Bewegung zur Qual macht

## Natürliche Arzneitropfen helfen bei Gelenkschmerzen

**Gelenkschmerzen können Betroffenen das Leben schwer machen. Millionen Deutsche kennen dieses regelmäßige Leiden. Doch natürliche Arzneitropfen überzeugen zahlreiche Betroffene (Rubaxx, Apotheke). Denn sie sind wirksam bei rheumatischen Gelenkschmerzen, dabei aber sanft zum Körper.**

**Viele Betroffene setzen auf natürliche Arzneitropfen**

Gelenkschmerzen sind weit verbreitet. Allein 10 Millionen Deutsche leiden an Knieschmerzen. Doch auch andere Gelenke wie Hüfte, Schultern oder Finger bereiten vielen Probleme. Mittlerweile vertrauen zahlreiche Betroffene auf natürliche Arzneitropfen namens Rubaxx. Das Besondere daran ist ein natürlicher Arzneistoff mit dem Namen T. quercifolium. Er entstammt einer Pflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika vorkommt. Dieser traditionelle Arzneistoff gilt von jeher als wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen.

**Wirksam gegen Schmerzen, sanft zum Körper**

Das Geniale an Rubaxx: Die Arzneitropfen bieten Betroffenen Wirksamkeit kombiniert mit guter Verträglichkeit. Denn der Arzneistoff in Rubaxx wirkt schmerzlindernd, ist dabei aber sanft zum Körper und schlägt nicht auf den Magen. Die typischen Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Magengeschwüre oder Herzbeschwerden sind nicht bekannt, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht.

**Vorteile, die nur Tropfen bieten**

Für Rubaxx wurde der Wirkstoff T. quercifolium aufwendig in Tropfenform aufbereitet. So kann er direkt über die Schleimhäute aufgenommen werden und seine schmerzlindernde Wirkung ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Pluspunkt der Tropfen: Betroffene können Rubaxx je nach Verlaufsform und Stärke ihrer Schmerzen individuell dosieren. Kein Wunder, dass Rubaxx die meistverkauften Arzneitropfen in Deutschland sind.*

**Überzeugte Anwender berichten**

Rubaxx hat inzwischen zahlreiche begeisterte Anwender: „Die Rubaxx Tropfen haben mir sehr geholfen und mich von meinen langjährigen Schmerzen befreit“, wie Brigitte H. berichtet. Petra S. schwärmt: „Ich kann nur empfehlen es auszuprobieren! Kann immer noch nicht glauben, dass meine Schmerzen einfach weg sind.“ Auch Anton K. ist von Rubaxx begeistert. Er bringt es auf den Punkt: „Super Tropfen, helfen sofort.“

Für Ihren Apotheker:
**Rubaxx**
(PZN 13588555)

DIE NR. 1*

**RubaXX®**

Stark gegen den Schmerz.

Sanft zum Körper.

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen, Quelle: Insight Health, 01/2018

RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

# Klima und Landwirtschaft

## Jungen Union Heidekreis lud zum fünften Zukunftsforum

**SCHNEVERDINGEN.** In Schneverdingen stand kürzlich das fünfte „Zukunftsforum“ des Freundes- und Fördererkreises (FöK) der Jungen Union (JU) Heidekreis auf dem Programm. Die 2014 von Dr. Karl-Ludwig von Danwitz, Vorsitzender des FöK, seinem Stellvertreter Dr. Dieter Herzog sowie dem JU-Kreisvorsitzenden Timo Albeshausen ins Leben gerufene Veranstaltungsreihe richtet ihren Fokus in jedem Jahr auf ein anderes gesellschaftliches Thema von besonderer Bedeutung mit regionalem Bezug. „Klimawandel - Herausforderungen und Perspektiven für die regionale Landwirtschaft“ war Thema der fünften Auflage der Veranstaltung.

Als Referenten konnten Prof. Dr. Johann Schreiner, ehemaliger Direktor der Alfred-Toepfer-Akademie, und Dirk Gerstenkorn, Vertriebsleiter des weltweit agierten Pflanzenzuchtunternehmens KWS aus Einbeck, gewonnen werden.

Schreiner beleuchtete in seinem Vortrag zunächst den Klimawandel aus naturwissenschaftlicher Sicht. Untermauert mit Zahlen, Diagrammen und reichlich Fakten machte er deutlich, daß es globaler wissenschaftlicher Konsens sei, daß es einen Klimawandel gebe, der maßgeblich durch den Faktor Mensch beeinflußt werde. Natürlich habe es in der gesamten Geschichte des Planeten Erde natürliche Klimaschwankungen gegeben. Was man aber seit dem Beginn der Industrialisierung empirisch beobachten könne, sei eine beispiellose und größtenteils vom Menschen beeinflußte Entwicklung.

Der Wissenschaftler berichtete über die CO2-Konzentration, den Anstieg der Durchschnittstemperatur und das Abschmelzen der Festlandseispanzer in der Antarktis und in Grönland, um dann den Bogen auf den Klimareport 2018 für Niedersachsen und zur heimischen Landwirtschaft zu schlagen. „Es steht außer Frage, daß sich die Vegetationsgürtel weiter nach Norden verschieben werden, die Sommer werden im Durchschnitt wärmer und niederschlagsärmer“, so Schreiner. Die Landwirtschaft werde sich darauf einstellen müssen, daß sich die klimatischen Rahmenbedingungen dauerhaft veränderten.

Dirk Gerstenkorn von der Firma KWS (Klein Wanzlebener Saatgutunternehmen) beleuchtete die Herausforderungen aus der Sicht eines Unternehmens, dessen vorrrangige Aufgabe es ist, das von ihm entwickelte Saatgut den veränderten Bedingungen anzupassen. Er machte deutlich, wie langwierig und komplex der Prozeß sei, Saatgut und Pflanzen herzustellen, die unterschiedlichen und immer extremer werdenden klimatischen Bedingungen trotzen sollen. „In einem Jahr benötigen Landwirte von uns Saatgut, das möglichst resistent gegen Nässe und Stürme ist, im nächsten Jahr kann dann aber schon wieder eine hohe Toleranz gegenüber dem Streßfaktor Trockenheit entscheidend sein“, so der Unternehmensvertreter. Das Problem sei, daß die Veränderung eines Faktor in der Zucht immer auch Auswirkungen auf die anderen gewünschten oder unerwünschten Eigenschaften der Saat habe. Ähnlich wie sein Vorredner unterstrich Gerstenkorn aber, daß der Sommer 2018 mit seiner Mischung aus ausbleibenden Niederschlägen und langen extremen Hitzeperioden außergewöhnlich gewesen sei und es mit Blick auf die Empirie kaum vergleichbare Jahre gebe.

In der anschließenden, gut anderthalbstündigen angeregten Debatte, in der sich auch einige Landwirte zu Wort meldeten, reichte die Spannweite dann von Fragen zur Gentechnik über die amerikanische und chinesische Klimapolitik sowie Entwicklungshilfeprojekten in Indien bis hin zu kritischen Überlegungen der Sinnhaftigkeit von Biogas.

Schreiner gab den Besuchern der Veranstaltung schließlich den mit konkreten Beispielen unterfütterten, Appell mit auf den Weg, selbst auf eine annähernd klimaneutrale Lebensweise zu achten, die nicht so schwer zu bewerkstelligen sei, wie viele Menschen dächten.

Die beiden Referenten des Zukunftsforums der JU Heidekreis und die Organisatoren: (von links) Dirk Gerstenkorn, Timo Albeshausen, Prof. Dr. Johann Schreiner und Dr. Karl-Ludwig von Danwitz.

## Bingospiel

**SOLTAU.** Der SoVD Soltau ist eingeladen zum Bingo-Nachmittag des Familienclubs Soltau: Am 10. November um 14.30 Uhr im Hotel Meyn. Anmeldungen nimmt Inge Munk, Ruf (05191)13051, entgegen.

## Bauthemen

**NEUENKIRCHEN.** Der Bauausschuß des Gemeinderats Neuenkirchen kommt am Dienstag, dem 6. November, um 18 Uhr im Vierständerhaus auf dem Schröershof zusammen.

## Grünkohl

**SOLTAU.** Der SoVD Soltau lädt am 17. November um 18 Uhr zum Grünkohlessen ins Gasthaus ,,Auf der Alm“ ein. Hannelore Behrens nimmt Anmeldungen unter der Telefonnummer (05191) 4089 an.

# „Comeback“ nach 22 Jahren

## MTV-Jugendspielmannszug überrascht ehemalige Leiterin

**Gelungene Überraschung: Mitglieder des ehemaligen Jugendspielmannzuges des MTV Soltau schafften es, ihrer ehemaligen Leiterin nach zweiundzwanzig Jahren ein Geburtstagsständchen zu bringen - in Spielstärke sowie in original weißer Kleidung mit roten Westen .**

**SOLTAU.** Die Überraschung war gelungen: Zum 76. Geburtstag ihrer früheren Leiterin Brigitte Grüber feierten knapp 20 Mitglieder des Jugendspielmannszuges des MTV Soltau kürzlich ihr „Comeback“ - 22 Jahre, nachdem sich das Ensemble 1996 aufgelöst hatte, gab es ein Geburtstagsständchen für „Gitti“. Bei der flossen Tränen der Rührung, hatte sie sich doch schon länger erhofft, ihre ehemaligen Schützlinge noch einmal spielen zu sehen.

Auf Initiative von Tochter Gundula Grüber, Katja Marmulla und Marion Steffens, die auch noch fehlende Instrumente vom Neuenkirchener Schützencorps besorgen konnte, schafften es die Ehemaligen tatsächlich, in Spielstärke sowie in original weißer Kleidung und roten Westen noch einmal für ihre Gitti aufzuspielen. Ein Übungsabend hatte den rund 20 Frauen und Männern gereicht - das Musizieren klappte noch gut, nur den Uniformen von einst waren die meisten „entwachsen“, was etwas Improvisation erforderte.

Der Spielmannszug war 1974 vom damaligen Jugendwart des MTV, Alfred Thölke, gegründet worden. Im Frühjahr 1982 übernahmen Brigitte und der inzwischen verstorbene Karl Grüber die Leitung und füllten das Ehrenamt mit Leidenschaft, Einsatz und Herzenswärme über vierzehn Jahre aus. Höhepunkte des musikalischen Wirkens waren 1985 ein Empfang beim Bundespräsidenten Richard von Weizsäcker in Bonn und der erste Platz beim Wertungsmusizieren während des Deutschen Turnfestes 1987 in Berlin.

22 Jahre Geschichte und Geschichten des Spielmannszuges, die in den Köpfen der ehemaligen Mitglieder fest verankert sind, wie Stabführerin Karin Bargfrede nach dem Ständchen formulierte: „Vieles aus der Zeit des gemeinsamen Spielens wurde durch das Treffen wieder lebendig, diese schönen Erinnerungen kann uns keiner nehmen.“ So sorgten die Spielleute im Anschluß an das Ständchen auch noch bei Horst Bluhm, der in den ersten Jahren als Übungsleiter fungiert hatte, für Rührung, in dem sie ihm zu seinem runden Geburtstag gratulierten und für die schöne Zeit dankten.


## immobilien

**Frisch renovierte 3- & 4-Zimmer-Wohnungen zu vermieten!**
kfh Immobilien Management GmbH
Herr Kleeblatt
Danziger Straße 64 · 29633 Munster
Vermietungshotline: 0151 67806748
E-Mail: t.kleeblatt@kfh-hv.de
kfh Ihre Immobilie gut betreut.

**Wietzendorf,** Hinter den Höfen 6, 3-Zimmer-Wohnung, ca. 84 m², neue EBK, Balkon, KM 460,00 € zzgl. NK 140,00 €, sofort frei.
**Telefon 05171 765565**

**heide kurier –**
Ihr idealer Werbepartner


## anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. **Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden.**
Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

| Art des Energieausweises: | |
|---|---|
| Verbrauchsausweis | V |
| Bedarfsausweis | B |
| Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²a) | kWh |
| **Energieträger:** | |
| Koks, Braunkohle, Steinkohle | Ko |
| Heizöl | Öl |
| Erdgas, Flüssiggas | Gas |
| Fernwärme aus Heizwerk oder KWK | FW |
| Brennholz, Holzpellets, Holzhackschnitzel | HZ |
| Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix | E |
| Baujahr des Wohngebäudes | Bj |
| Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen | A+ bis H (z. B. Kl. B) |

## Flohmarkt

**SOLTAU.** Auf dem Parkplatz des Soltauer Obi-Marktes im Gewerbegebiet Almhöhe bauen die Händler am kommenden Sonntag, dem 4. November, wieder zahlreiche Stände auf. Für Anmeldungen und weitere Infos wenden sich Interessierte an die Agentur Apel unter Telefon (05195) 972354.

## Betrunken

**MUNSTER.** Alkoholbedingt kam der Fahrer eines Motorrollers am Sonntagnachmittag an der Einmündung Händelstraße/Bahnhofstraße in Munster zu Fall, nachdem er zunächst nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und gegen den Bordstein gefahren war. Der 62jährige Leichtverletzte „pustete“ einen Wert von 2,18 Promille.

## Bewerbung

**SOLTAU.** Für Frauen, die nach der Familienzeit wieder in den Beruf einsteigen wollen, bietet die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis am Dienstag, dem 6. November, von 9 bis 12 Uhr in Soltau im Landkreisgebäude, Harburger Straße 2, Zimmer 319, einen kostenlosen Bewerbungsmappen-Check an. Interessierte werden gebeten, bereits vorhandene Bewerbungsunterlagen oder zumindest einen Lebenslauf mit zubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Info sind erhältlich unter Ruf (05191) 970612, oder unter www.koostelle-heidekreis.de.

# stellenmarkt

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n engagierte/n
**zahnmedizinische/n Fachangestellte/n.**

**Zahnarztpraxis Avenriep**
Am Bahnhof 8 · 29614 Soltau · Telefon 05191 3457

---

**Reinigungskräfte**
in **Munster** gesucht:
Mo.–Fr. ab 13.00 Uhr
geringfügige Beschäftigung
**Prior & Peußner**
Tel. 0541 3494-250
www.pp-service.com

---

Mundschenk
Druck- und Vertriebsges. GmbH & Co. KG

Die Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft versorgt die Menschen im Heidekreis täglich mit Presse- und Postprodukten. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

## Presse- und Postzusteller/in

Als Presse- und Postzusteller/in sind Sie das wichtigste Bindeglied in einem umfangreichen logistischen Prozess. Sie übernehmen eigenständig Verantwortung für die Zustellung der Objekte Tageszeitung, Anzeigenblatt und Briefpost.

### Wir bieten:

14€/h

**Wohnortnähe**
Eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.

**Gehalt**
Festes Monatsgehalt auf Basis eines Leistungslohnes von 14 € pro Stunde inklusive einem steuerfreien Nachtzuschlag von 30%.

**Hochwertige Arbeitsmittel**
Speziell für die Zustellung entwickelte Fahrradmodelle mit Elektroantrieb sorgen für leichtes und angenehmes Arbeiten. Hochwertige Berufskleidung lässt Sie auch bei Schietwetter nicht im Regen stehen.

**Flexible Arbeitszeiten**
Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis entweder auf Teilzeit (ca. 24 Stunden die Woche) oder Minijob-Basis (bis 10 Stunden/Woche) als 6-Tage-Woche.

**Zusammenarbeit**
Umfassende Einarbeitung und Betreuung durch unser Team, freundliche Arbeitsumgebung mit tollen Kollegen und Vorgesetzten.

**... und weitere Vorteile**
Kostenloses Personalexemplar der Böhme-Zeitung sowie regelmäßige Fortbildungen und Schulungen.

### Ihr Profil:

18+

**Grundvoraussetzung**
Mindestalter 18 Jahre und einwandfreies Führungszeugnis sowie Deutsch in Wort und Schrift.

**Verantwortungsbewusstsein**
Zur Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen Zustellung bei unseren Kunden erwarten wir eine pünktliche, eigenständige und zuverlässige Arbeitsweise.

**Körperliche Fitness**
Der Job ist mit Arbeiten im Freien bei Wind und Wetter verbunden und erfordert die Bereitschaft zur Dauernachtschicht. Eine körperliche Belastbarkeit ist Voraussetzung.

**Ortskenntnis**
Zur einwandfreien Verteilung wären Ortskenntnisse des jeweiligen Gebietes von Vorteil.

### Kontakt:

Möchten Sie in Zukunft zu unserem Team gehören?
Dann freuen wir uns auf Ihre Kurzbewerbung unter m.persigehl@mundschenk.de oder online über http://www.mundschenk.de/jobs.html. Für etwaige Rückfragen zu der Tätigkeit kontaktieren Sie bitte unser Logistik-Team unter 05191/808-471.

Mundschenk Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

---

BRAUHAUS JOH. ALBRECHT
www.brauhaus-joh-albrecht.de

**WIR SUCHEN DICH!**

**Köchin/Koch**
oder
**Jungköchin/Jungkoch**
Voll-/Teilzeit

Du hast Dein Handwerk gelernt und hast Lust in einem jungen und lustigen Team zu arbeiten?! Spaß und gute Laune bei der Arbeit stehen bei uns im Vordergrund!!

Dann melde Dich bei uns!
Wir freuen uns auf Deinen Anruf!
05191 976313 oder
soltau@brauhaus-joh-albrecht.de

**Brauhaus „Joh. Albrecht“**
Winsener Straße 34d
29614 Soltau · ☎ 05191 976313

---

**Sicherheitskräfte für Bundeswehrbewachung ab sofort gesucht.** Grundlohn ab 11,97 €/Std. (Probezeit: 10,79 €/Std.). Bewerbungen von Neulingen/Quereinsteigern sind willkommen. Ausbildungs- und Einsatzort: Celle. Bewerbung an **Celle@SecurityJob24.de**

---

IN SACHEN WERBUNG IHR IDEALER PARTNER

heide kurier
mittwochs und sonntags

---

**Mitarb. für Verkauf TZ**
15 Std./W. od. 450 € n. Schneverd.
ges. Tel. 08031 381200 (Mo.–Fr.)
Schilder Kürzinger GmbH

---

**Wir suchen zu sofort zuverlässige Reinigungskräfte** für die Unterhaltsreinigung von Büroräumen einer Behörde in Soltau. Zur Festanstellung auf versicherungspflichtiger Basis für 3,40 Stunden oder auf geringfügiger Basis für 1,50 Stunden. Bitte deutschsprachig und mit Führungszeugnis (kann auch nachträglich beantragt werden). AZ: Mo.–Fr. ab 17.30 Uhr, Schlüsselstelle. Bewerbungen unter Tel. 05032 1097, per E-Mail an: *bewerbung@saxonia-neustadt.de* oder direkt bei der Objektleitung 0172 5191 351. **Saxonia GmbH – Neustadt**

---

Wir suchen zu sofort
**Sortierpersonal**
für die Pflanzkartoffelaufbereitung in Wietzendorf.

**Kontakt: Herr Wrobbel**
**unter 05196 9807112**
**oder 0160 7475815**
**EUROPLANT Pflanzenzucht GmbH**
**Kampstr. 15 · 29649 Wietzendorf**

---

**MEHR KRAFT FÜR BUCHHOLZ!**

**WERDEN SIE VERKÄUFER (m/w)**
**MÖBEL • KÜCHEN • FACHSORTIMENT**
**in Voll- oder Teilzeit**

MÖBEL KRAFT ist Norddeutschlands bekanntestes Möbelhaus mit 125 Jahren Familientradition. In unseren acht Einrichtungshäusern suchen wir ständig Verstärkung für unser dynamisches und engagiertes Team. Als Vollsortiments-Möbelhaus bieten wir neben Möbeln und Küchen ein vielfältiges Angebot an Lampen, Elektrogeräten, Teppichen und Geschenkartikeln. Service und Dienstleistung am Kunden schreiben wir groß. Eine Stärke ist dabei die Vielzahl fachkundiger Mitarbeiter, die sich durch Fachwissen, Professionalität und Freundlichkeit auszeichnen.

**Das bietet Ihnen MÖBEL KRAFT:**
- Intensive Einarbeitung durch erfahrene Fachkräfte
- Abwechslungsreiche Tätigkeit, sowie ein verantwortungsvoller Arbeitsplatz
- Ein tolles Team, dass Ihnen mit Rat und Tat zur Seite steht
- Gute Verdienstmöglichkeiten durch leistungsorientierte Vergütung
- Persönliche Weiterentwicklung durch interne und externe Schulungen

**Das sind Ihre Aufgaben:**
- Verkauf von Möbeln oder Verkauf von Fachsortiment
- Persönliche, individuelle und qualifizierte Einrichtungsberatung
- Kundenorientierte Verkaufsgespräche
- Unterstützung bei der Warenpräsentation
- Repräsentation der Marke Möbel Kraft

**Das bringen Sie mit:**
- Viel Sinn für Ästhetik (Farben und Stoffe, Dekoration)
- Spaß an der Kundenberatung und ein gewinnendes Wesen
- Ausgeprägtes Servicedenken
- Zeitliche Flexibilität und die Bereitschaft, am Samstag zu arbeiten
- Planungserfahrung im Bereich Möbel ist wünschenswert, aber keine Voraussetzung

**SIE MÖCHTEN ZU UNSEREM ERFOLG ETWAS BEITRAGEN?**
**Dann zögern Sie nicht und bewerben Sie sich gleich jetzt!**
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung, auch Quereinsteigern (m/w) geben wir gern eine Chance.
E-Mail an: **thorben.woelke@moebel-kraft.de**

MÖBEL KRAFT AG, Tischlerstr. 5, 21244 Buchholz
z. Hd. Herrn Thorben Woelke, **www.moebel-kraft.de/jobs**

MÖBEL KRAFT

---

*Zur Verstärkung unseres Praxisteams suchen wir zu sofort eine*
***Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w)***
*und eine* ***Auszubildende (m/w)***
*Bewerbungen bitte an:*
***ZAHNÄRZTE DRES. REESE***
***Martin-Luther-Straße 5 · 29614 Soltau***
***Tel. 05191 16111 · Email: praxis-reese@t-online.de***

---

Wir sind ein kleines Familienunternehmen, was sich jetzt noch etwas vergrößern möchte.
Wir suchen **DICH** zur Verstärkung unseres Teams.

**Kraftfahrer (m/w)**
**für Sattelzüge, 40 to., Kl. 2/CE,**
**per sofort im Lebensmittellinienverkehr.**
**Standort: Soltau.**

Wir freuen uns auf Deinen Anruf oder E-Mail.
**H.-H. Schümann Int. Transporte**
Telefon 040 7239628 oder 0172 1044322
E-Mail: hh@schuemann-transporte.de

---

**Zahnarzthelferin**
in Voll- oder Teilzeit für Stuhlassistenz gesucht.
**Zahnarztpraxis Dr. Gabriela Fischer**
**Telefon 05191 16088**

---

Wir suchen in
**Soltau (Heinrich-Heine-Str.)**
**Mitarbeiter/in im Zustelldienst**

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten bei freier Zeiteinteilung Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Schüler, Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

heide kurier
IHR WERBEPARTNER IM NÖRDLICHEN HEIDEKREIS

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter **05191 808 180**

# private kleinanzeigen

## kfz-markt

**Privat Wohnmobil gesucht 0170 1050700**

**Kultsmart 450 for two Cabrio** Bj. 4.02, 2. Hd., 55 PS, schwarz, Vollleder, Alu, Klima, ABS, ZV, ATM 55 tkm , Rechnung 1.500,-! Gesamt145 tkm TÜV 7.19, VB 2.250,- **0170 1453039**

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944 - 36160 · www.wm-aw.de Fa.**

**Touren FSI, Bj 2004,** Automatik, AHK, elektr. Klimaanl., km 148.000, Wi.-Reifen/So.-Reifen, TÜV 4/2019, 2.200,-. **05193 975600 (ab 18 Uhr)**

**Golf GTi Adidas weiß,** Bj. 10/2010, TÜV 10/19, Scheckheft, 1. Hd., 95.500 km, Winterr., VB 13.500.-, ab 18.30 **05193 4998**

**Audi A4 Kombi,** Bj. 2007, 2,0 TDi, Klima, Leder, Automatik, Sitzheizung, ZV, Alufelgen, Turboschaden, 215.000 km, 3.900.- VB **0152 17500328**

**5-Liter-Auto, 4trg.,** mit AHK, grüne Umweltpl., 2. Hd., Mercedes A170 CDi, Diesel, Schaltgetr., 70 kW, 1,7 l, guter Zustand, div. Extras, TÜV/AU neu, 1.990.-, Bj 02 **05822 9419755**

**Anhänger, großer,** geschlossener Nutz-Pferdeanhänger, TÜV + Reifen neu, Seitentür + Dachfenster Vollpoly, ideal um große Sachen trocken zu transportieren 1.800..- **0173 4105542**

**2x PKW, 4trg., Fam.-Lim.,** GM Kolos,TÜV neu, div. Extras, 990.- wg. ger, opt. Mängel + Agila Opel, neue Kupplung, 5-l-Auto, günstig in Steuern + Unterh. f. 1.390.- **0173 4105542**

**Gazjahresreifen für Golf 4,** 195/65 R16, 6-7 mm auf Alufelge + 1 Rad auf Stahlfelge 200.- **0173 8075697**

DG-Whg. in Soltau
ca. 60 m², komplett renoviert
HM
www.hm-immobilienverwaltung.de
Info unter Tel. 05192 / 13 21 53

**VW Golf Variant, EZ 5/99,** HU 5/20, 55 KW, 215 tkm, SD, Radio, grünmet, unfallfrei, Scheckh. kompl., klasse Zustand, 2400,- **0172 436 8673**

**Stellplatz für Wohnwagen,** Lagerfläche, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Raum in Wietzendorf. **0171 2130842**

**Suche Deutsches,** Japanisches Fahrzeug, Skoda. Auch Unfall. 0175 1696564 oder **05196 3147531 Gerne WhatsApp**

**VW Lupo, Bj 6/2000,** 139.000 km, Zust. gepflegt, WR, Preis VS **05197 312**

**Verk. in sehr gutem Zustand,** Scheckh. gepfl. Dacia Duste, Bj. 10/2015, HU neu, LMF, Diesel, 90 PS, k. Beulen/Kratzer, GW, get. Scheib. **0157 75679403**

**Audi A2 1,4 TDI,** 75 PS, Bj. 6/2002, TÜV 6/19, 325 tkm, sparsam 5 l/100 km, kein Rost (Alu-Karosserie), Wi.-Reifen, verliert Wasser, VB 950.- **0176 55948307**

**Renault Modus 2005,** 1,2 l, 5 kW, neue Teile, Servo, Klima, Top-Zustand, VB 2.150.- **0152 58783759**

**4 M+S Reifen auf** 4-Loch-Alufelgen 195/60R15 88H, guter Zustand, 140.- zu verk. **05195 7524**

**DB A140, Bj. 98, blau,** Benzin, PS 82, TÜV 9/19, plus 4 Winterreifen, el. Fensterheber vorn, CD-Radio, 132 tkm, Preis 1.350.- **0175 6569872**

**Wohnmobil, Bj 2013,** Hand, HU 2020, 150 PS, 20.000 km, Luftfederung, Rückfahrkamera, GFK-Dach, AHK, Markise, 2-4 Pers., Preis 48.900.- **05193 6629**

**Reifen mit Felge,** 175/65R14 88T, Mazda 323, Bj. 2002, Festpreis 100.- **0173 1306449**

**Verkaufe Saris Anhänger,** 750 kg, ohne Bremse, Aluminium, 230.- **05192 9688806**

**VW Polo 9N, 55 PS,** TÜV 9/20, EZ 9/04, sehr gepflegt, 1. Hd., Scheckheft gepflegt, schw.-met., Servo, ABS, Airbags, 2.590.- **0151 28743078**

**Ford Fiesta, Top-Zustand,** TÜV neu, 154 tkm, TÜV 10/20, EZ 11/2006, Servo, Klima, Reifen neu, 60 PS, 1,3 l, 2.890.- **0170 1848686**

## verkaufe

**BMX-Rad, sehr guter Zustand,** dunkel-grau; Bergamont Jungen-Fahrrad, schwarz, 26“, guter Zustand, zu Super-Sonderpreis! **05191 16140**

**Kaminholz trocken,** Länge ca. 30 cm, Birke - 1. Wahl, Kiefer - 2. Wahl, Preis nach Menge, keine Schüttmeter **0171 8418373**

**Kompressor - Schlauch** - Trommel - Tacker - alles neu. Fahrräder, Stehlampen, Werkzeug, Möbel, E-Gartengeräte, Flohmarktsachen. **0172 4948516**

**Elektrischer Wok** mit Glasdeckel, Temp.Regler, Dampfventil, isol. Griffe, Wokschüssel abnehmbar, neuwertig, VB 70.- **05193 972696**

**Schrank mit Vitrine** mit Beleuchtung und viel Stauraum und Stellfläche. Sehr gut erhalten. Breite 280 cm, Höhe 220 cm, Preis 80.- **05193 2345**

Markenmusikinstrumente
200 Klaviere vorrätig
Klaviere Flügel E-Pianos
ab € 600,- Mietk. ab € 20,- Finanz.
Evendorf (A7) südlich Hamburg
alle Angebote im Internet:
www.Piano-Dilger.de
Sa. 9-14 Uhr od. Termin: 04175-372

**VW Polo N6, EZ 11/2000,** HU 2019, 37 kW, blau, Benzin, Türen: 3, Allwetterreifen, 87.275 km, 1.200 mit VHB **05192 4295**

**Kaminholz-Gutschein** für einen Schüttmeter, Wert 65,-, abzugeben. Einzulösen bis 31.12.2018. Preis VS, **0151 55273657**

**6 rm Fichten-/Kiefernholz** (auf 3 m Länge gesägt) günstig an Selbstabholer abzugeben! (100.- ab Wald) Raum Delmsen/Schwalingen **05193 3430**

**Couchtisch in weiß** zu verkaufen 250.-, Schreibtisch, Eiche, weiß 150.-, Garderobe/Schuhschrank 350.-, Anbauwand 400.- **0173 2190296**

**Motorradkleidung,** Helm u. a., gut erhalten, Gr. 60, Preis VB **0175 5009818**

**Wärmepumpentrockner** Bauknecht 450.-, Couchtisch in weiß, poliert 200.-, Schreibtisch mattiert 130.-, Schuhschrank u. Garderobe 300.- **0173 210296**

**Haus- und Garagenflohmarkt** am 3. und 4.11. von 10 bis 17 Uhr, Remarqueweg 25, Schneverdingen, wegen Umzug, Weihn.-Artikel, Keramik, LP/CD **05193 974375**

**Sonntag, 4.11. von 10-15 Uhr,** in Bispingen, Borsteler Str. 21, zu verk. Kleiderschrank weiß, B 4 m, H 2,40 m, 7 alte Radios v, 1950/60, Küche **mit Emaille-Unterschränken.**

**Rollator zu versch.,** Winterjacke, Fellgefüttert zu verk. und viele Dinge zu verkaufen wegen Umzug. Bettwäsche u. Kopfkissen und Kleint. **05193 9703569**

**BILLIG! Stahltrapezbleche** 2-12 m lg. auch freitragend, versch. Farben, Wellfaserzementplatten, Iso-Sandwich für Dach und Wand mit Anlieferung! **Fa. Eckhoff, Tel. 04182/4251**

**Büse-Motorradjacke,** neuwertig, Gr. 58, Farbe rot/schwarz **05193 1200**

**Dampfreiniger,** Jt Care Steam Wonder 1000, NP 2.300.- für 1.000.- zu verkaufen! Das Multi-Putzwunder! **04181 2174963**

**Wohnwagen-Vorzelt**-Sturmzelt, WW 5,60, Umlauf. ca. 9,68 m, Tiefe 2,40 m, Svd. 320.- **0175 1132710**

**Hunde-Doppel-Box** fürs Auto, Preis 70.- VB; CD’s, 2 Kisten 20.-; 8 Kisten Bücher á 10.-; Stehlampe, alt, 20.- VB **05193 4188**

**Verkaufe Birkenholz,** 7 Monate gelagert, nicht gespalten, L ca. 50 cm, 4 cbm, Abholpreis 200.-, Munster. **avventuriera@yahoo.com**

**Brennholz zu verkaufen,** Nadelholz 55.-, Laubholz 65.- pro Meter, gesägt, gepalten, ofenfertig, Lieferung möglich **0157 71566755**

**Elektr. Häcksler, Bosch,** wen. gebr., Wanderschuhe v. Meindl, Gr. 38, braun/nat., 3x getr. 50.-, Tresor einbauf., H 25, B 35, T 25, 20.- **05192 4323**

**Aquarium 250 l** mit Unterschrank + Kies + Außenfilter, Abdeckung mit 2 Neonröhren + Zubehör, VB 100.- **05193 3100**

**He.-Anzug, dunkelbl.,** Gr. 52, He.-Mantel, dunkelblau, Gr. 52, Da.-Jacke, silbergr. mit Kapuze, Gr. 42, alles sehr gepflegt, Benjamin, 2 mtr. **05191 4590**

**4 Winterreifen auf** Alufelgen 225/65R17 für Mazda CX5, Preis 160.- **05191 12496**

**Kaminholz ofenfertig,** luftgetrocknet, Erle/Birke srm 55.-, Eiche srm 65.-, Lieferung gegen Aufpreis möglich. **0162 9699559**

## suche

**Zahle Höchstpreise** für alte dt. Militärsachen, z. B. Nachlass: Fliegerpokal ab 4.000.-, Dt. Kreuz in Gold ab 2.000.-. Keine Weitergabe **0162 6724135**

**Familie sucht Wohnwagen** oder Wohnmobil von privat zum Kauf! Freuen uns über jedes Angebot. **0173 8426923**

**Geschichte b. 1945,** Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Soldbuch, Urkunden, Orden, EK2, Feldpost, Bücher, Stahlhelm, Bajonett, etc. **04231 930162**

**Suchen fröhliche,** zuverlässige Dame, die 1-2x/Wo. auf unsere Kinder sowie kl. Haushalt in Bispingen aufpasst. Gerne als Minijob. **0176 83105180**

**Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil Telefon 01 71 3743474**

**Suche Gartenarbeit,** Laub fegen, Hecke schneiden, Beete saubermachen. Alles anbieten. **0152 17500328**

**Stimme (w/m) von** Rock- und Popband gesucht. Probe in Schnevedingen - nur Mut! **0177 4198000 oder 05193 4198**

## immobilien vermietung

**Suchen Haus zur Miete,** 4-5 Zimmer, EBK, Gem. Dorf, Nähe Schneverdingen **0176 79170094**

3- u. 4-Zi.-Whg. in Munster
60–84 m², komplett renoviert mit Terrasse oder Balkon
HM
www.hm-immobilienverwaltung.de
Info unter Tel. 05192 / 13 21 53

**Schneverdingen n. Höpen,** sonnige, ganz neu sanierte, 3-Zi.-Wohnung m. Balkon, schickes Bad, neue Einbauküche m. GSP. ca. 69 qm, KM 395.- **0421 57730619**

**Frisch renovierte 3-4 Zimmer** Wohnungen in Munster zu vermieten. **0151 67806748**

**Soltau - gute Wohnlage,** z.1.2.2019, 3-Zi.-Whg., 65,98 qm, frisch renov. m. Laminat, an berufstätige Mieter, ohne Tierh., langfristig zu verm., Gar. kann dazu gem. werden. **05191 4905**

**Sol.: 3-Zi.-Whg.,** EBK, WC/Bad, 68 qm, 1. OG, zentr. Lage, PKW-Einstellp., keine Tierhaltung. 380.- KM + NK + 2 MM Kt. **05191 4336**

**2-Zimmer-Whg. in Soltau,** 70 qm Wfl., Laminat, Stellplatz, Hundehaltzng erlaubt. 450.- + NK **0171 8900941**

**3-Zimmer-Whg. in Soltau,** Souterrain in Harber, Keller, Abstellraum, Stellplatz 480.- + NK, **0171 8900941**

**2-Zimmer-Whg. in Soltau,** Balkon, 47 qm, EBK, Laminat, Stellplatz, inkl. allen Nebenkosten 450.- **0171 8900941**

3-Zi.-Whg. in Soltau
ca. 60 m², komplett renoviert
HM
www.hm-immobilienverwaltung.de
Info unter Tel. 05192 / 13 21 53

**1-Zimmer-Whg. in Soltau** für Sozialhilfeempfänger, 40 qm, Küchenzeile, Duschbad, 430.- inkl. allen Nebenkosten **0171 8900941**

**Im Mehrgenerationen-Wohnhaus** wird zum 1.2.19 eine 2-Zi.-Whg., 51,91 qm, frei, 1. OG, Balkon, 485,65 inkl. NK, Mail: metzner.sigrid@gmail.com, **05191 9969130**

**2-Zimmer-Whg. in** Schneverdingen Neubau, Balkon, Laminat, Stellplatz, 450.- + NK **0171 8900941**

## immobilien kauf / verkauf

über 45 Jahre
HELMUTH Meyer IMMOBILIEN GMBH
ivd
29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2
Wir verkaufen ihr Haus!
• Wir begleiten Sie nicht nur bis zum Kaufvertrag, sondern bis zur Übergabe an den Käufer
• Wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Fachwissen zur Seite
• Energiepass wird für den Auftraggeber kostenlos erstellt
• ohne Vertragsbindung und ohne Kosten für den Verkäufer
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (05193) 98090 · Fax (05193) 980910

**Wietzendorf, EFH,** 110 qm Wohnfl., 5 Zimmer, Vollkeller + Garage, 809 qm Grundstück, sehr gepflegt, Besichtigungstermin 10.11.2018, 154.000.- **05196 9808412**

**Tolles Holzhaus, 55 qm,** Soltau, Ferienpark, über d. Terrasse Badesee, gepfl. Garten, 1. Wohnsitz möglich, VB 29.500.- **0179 029253**

**Verkaufe Doppelhaushälfte** 95 qm, Baujahr 1951, Grundstück 844 qm, renovierungsbedürftig. Liegt zentrumsnah, kann besichtigt werden. Info **05192 10429**

## stellenmarkt

**Soltau, Reinigungshilfe** für 2 Std. wöchentl. gesucht. **05191 3230**

**Kostenlose Crypto** Informationsveranstaltung am 10.11 von 14-16 Uhr in Soltau. Anmeldungen werden unter kunschnadine@gmail.com **entgegen genommen.**

**Suche Arbeit, Teil-, Vollzeit,** Produktion, Lager, Landwirtschaft, Früh-/Spätschicht, mit Staplerschein. **0160 91575415**

**Suchen fröhliche,** zuverlässige Dame, die 1-2x/Wo. auf unsere Kinder sowie kl. Haushalt in Bispingen aufpasst. Gerne als Minijob. **0176 83105180**

**Wir suchen eine zuverlässige Hilfe** für Gartenarbeit und Winterdienst. Bei Interesse: **0151 28740404.**

**Gel. Maler u. Fußbodenleger** mit langj. Berufserfahrung sucht dringend Arbeit, auch v. privat. **0157 35844737**

**Elektriker sucht Arbeit** auf 450-Euro-Basis **05192 9569971**

**Maler mit 41 Jahren** Berufserfahrung sucht Job. Immer erreichbar, malern, tapezieren und streichen. **0174 4022682**

## tiermarkt

**Junge Französische Bulldoggen,** verschiedene Farben lieb, verspielt, geimpft, gechipt, aus privatem Haushalt, in gute Hände. 750,- **0151 50735581**

**Suche liebevollen** Hundeliebhaber, der sich zweimal wöchentlich um meinen kleinen Hund (8 Monate) kümmert. **05191 976166**

## sie & er

**Ich, Anfang 50, suche** eine Frau zwischen 42 und 55 Jahren, um einen neuen Anfang zu machen. Traut euch, auch WhatsApp **0152 53869751**

**Sie, Ende 50,** normale Figur, geht gerne i. d. Natur, kocht u. vereist gerne, su. a. d. Wege ei. netten Mann, gerne Rentner, Bild wäre schön. **Chiffre 15213 Heide Kurier, Soltau**

## urlaub

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

## sonstiges

**Wer verschenkt** Flohmarktartikel? Wird kostenlos abgeholt Raum Schneverdingen **0160 8052488**

**Zu verschenken:** Wohnzimmerschrank, Eiche, 2,60 m breit, 1,60 m hoch, gut erhalten, **05195 1682**

**Flohmarkt „Rund ums Kind“** im KiGa „Am Jordan“ Am Samstag, den 03.11.2018 von 14:00-16:00 Uhr. Jetzt anmelden unter: **0151 20763342**

**Haus- und Garagenflohmarkt** am 3. und 4.11. von 10 bis 17 Uhr, Remarqueweg 25, Schneverdingen, wegen Umzug, Weihn.-Artikel, Keramik, LP/CD **05193 974375**

## dienstleistungen

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpl. Entsorg.
- Stubben fräsen
- Holz häckseln bis 60 cm Ø
- Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse)
Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53

Fassadenanstriche
mit Siliconharzfarbe o. Acrylputz, m² ab 12,– €. Klinkerversiegelung Wärmedämmputz kostenl. Angeb.
Fa. Kreh · Tel. 05131 56237

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN
schnell - sauber - preiswert
Einlagerungen u.a. Dienstleistungen.
www.haushaltsaufloesungen-soltau.de
Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191

**Dachdecker sucht Arbeit,** wie z. B. Dachrinnenerneuerung und Reparatur, Flachdach-Sanierung, Schornsteinsanierung, jegliche Schieferarbeiten, Blechabdeckungen First-Sanierung und vieles mehr! Wir kommen auch für Kleinreparaturen! Herbstangebot: **Kostenloser Dach-Check!** Sichern Sie sich jetzt ihren Termin! **Telefon 04131 7993224, mobil 0160 97053539**

# notdienste

## Allgemeine Rettungs- und Notdienste

**Notruf** für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht ..... **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... **116117**

## Qualifizierter Krankentransport

Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle ..... 05191 19222

## Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH

**Soltau,** Oeninger Weg 30, 29614 Soltau ..... 05191 6020
**Walsrode,** Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode ..... 05161 6020

## Augenärztlicher Notdienst

Sonnabend, Sonntag und Feiertage 10.00 bis 16.00 Uhr ..... 04131 6722333

## Zahnärztlicher Notdienst

von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
31.10.2018
Dr. Hans Willenbockel, Neue Straße 9, Soltau ..... 05191 12343
3. und 4.11.2018
Dr. Peter Buhr, Bergstraße 7, Bispingen ..... 05194 2626

## HNO-fachärztlicher Notdienst zu erfragen über

Kreiskrankenhaus Soltau ..... 05191 6020
Kreiskrankenhaus Walsrode ..... 05161 6020

## Tierärztlicher Notdienst Altkreis Soltau

von Samstag, 3.11.2018, 14.00 Uhr bis Montag, 5.11.2018, 7.00 Uhr:
Kasimir Kwiatkowski, Neuenkirchen (Klein- und Großtiere) ..... 05195 5087/-88
Dr. Urte Schulze, Schneverdingen (Kleintiere) ..... 05193 4893
Dr. Anja Petersen, Soltau (Kleintiere) ..... 05191 976737

## Apotheken-Notdienst vom 3.11.2018 bis 9.11.2018

Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
**Notdienst:** von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
**Sa., 3.11.: Rosen-Apotheke,** Soltau, Lüneburger Straße 9 ..... 05191 2281
**So., 4.11.: Bären-Apotheke,** Neuenkirchen, Hauptstraße 25 ..... 05195 5055 u. 324
**Mo., 5.11.: Löns-Apotheke,** Bispingen, Hauptstraße 5 ..... 05194 6811
**Finteler-Apotheke,** Fintel, Am Markt 1 ..... 04265 94050
**Di., 6.11.: Mühlen-Apotheke, Munster,** Wilhelm-Bockelmann-Straße 11 ..... 05192 6611
**Mi., 7.11.: Sonnen-Apotheke,** Breloher Straße 49, Munster ..... 05192 2521
**Do., 8.11.: Bahnhof-Apotheke,** Schneverdingen, Bahnhofstraße 35 ..... 05193 52453
**Fr., 9.11.: Heide-Apotheke, Schneverdingen,** Schulstraße 2 ..... 05193 1243
Zusatzdienst Soltau: **Mo., Di., Do., Fr. bis 20.00 Uhr**
**Sa., 17.00–18.30 Uhr, So. 10.30–12.30 Uhr und 17.00–18.30 Uhr.**
**So., 4.11.: Nuss-Apotheke,** Soltau, Lüneburger Straße 4 ..... 05191 938843
Bergen/Hermannsburg/Fassberg/Unterlüß/Wietzendorf:
vom 3.11.2018 bis 9.11.2018
**Hirsch-Apotheke,** Celler Straße 4, Bergen ..... 05051 4543

# partnerkontakte

GANZ NEU IN FASSBERG
Thai-Jasmin Top-Service
ladies.de · 05055 5917401

Karina
blonde Sexbombe, Top-Service, ladies.de
☎ 05191 979471

www.heide-kurier.de

JULIANA Nette Brünette mit viel Gefühl! 1. Mal in Soltau • nds-ladies.de
www.WGEngel.you-ladies.de 05191-9797867

Sie (34) single+geil!
01520-755 4879

Buchholz-Sprötze • 28.10.-3.11.
LADA Oberweite 80 F • ZK
erot. Mass. • Körperküsse uvm.
0151-25065051 • busenladies.de

Über Landwirtschaft in früheren Zeiten informierten das Soltauer Landvolk, die Landjugend und die Stichter Oldtimerfreunde im Hagen. Foto: mwi

Angesichts der Kälte weinte dieser Deko-Kürbis den vorbeigehenden Besuchern eine Träne nach. Foto: mk

# Trotz Kälte großer Andrang

## Soltauer Bauernmarkt vor allem am Sonntag gut besucht

**SOLTAU (mk). Dichtes Gedränge herrschte am vergangenen Sonntag in der Soltauer Innenstadt beim traditionellen Bauernmarkt. Zwar blieb es trocken und zwischenzeitlich ließ sich sogar die Sonne blicken, dennoch war es reichlich „frisch“. Die Kälte machte vor allem denjenigen, die stundenlang hinter ihren Ständen oder in ihren Buden standen, ein wenig zu schaffen. Kein Wunder, daß heiße Getränke und warme Snacks Verkaufsschlager waren.**

Reger Andrang: Zusätzlich zum Bauernmarktprogramm lud der verkaufsoffene Sonntag zum Bummel durch die Innenstadt ein. Foto: mk

Neben den üblichen Jahrmarktnaschereien gab es auf dem Bauernmarkt wieder jede Menge landwirtschaftliche Erzeugnisse aus der Region: Kürbisse, Kartoffeln, Wurst, selbstgemachte Marmeladen, Honig und vieles mehr. Interessierte informierten sich am Stand der Soltauer Salzsieder über deren frisch gesiedetes Soltauer Salinensalz, der Heimatbund offerierte seinen vor Ort frisch gekochten Zuckerrübensirup. Um den Besucherinnen und Besuchern alte Handwerkstraditionen und moderne Landwirtschaft vorzustellen, hatten das Soltauer Landvolk, die Landjugend und die Stichter Oldtimerfreunde Fahrzeuge und Gerät im Hagen aufgestellt und Mitmachaktionen vorbereitet.

In der Burg gab es derweil etwas flottere „Klassiker“ zu bestaunen. Zum 50jährigen Jubiläum der Mercedes-Serie W114/115 zeigte der Soltauer Mercedes-Benz-/8-Stammtisch einige dieser Kultfahrzeuge, die liebevoll auch „Bauerndiesel“ genannt werden. Dort war zu erraten, wie viele Luftballons sich in einem der Fahrzeuge befanden. Die kleine Janina Austwick aus Dorfmark hatte die exakte Anzahl, 240 Ballons, erraten und freute sich über einen mit Leckereien gefüllten Präsentkorb. Auch zahlreiche weitere Vereine, Verbände und Institutionen bereicherten mit verschiedenen Aktionen das Marktgeschehen. Und auf dem Jahrmarkt auf dem Georges-Lemoine-Platz sorgten die Schausteller mit ihren Fahrgeschäften, Spielbuden und Ständen für Abwechslung und Kurzweil. Am Rondell in der Markstraße traten verschiedene Gruppen auf, unterhielten die verweilenden oder flanierenden Besucher unter anderem mit Akkordeonklängen und Blasmusik. Weil am Sonntag zudem die Geschäfte geöffnet hatten, nutzten zahlreiche Einheimische und Gäste die Gelegenheit, den Gang über den Markt mit einem Einkaufsbummel mit der ganzen Familie zu verbinden. Dabei gab es auch Gelegenheit, sich im Rahmen einer Autoschau über neue Fahrzeugmodelle zu informieren.

Verschiedene historische Landmaschinen und Traktoren gab es beim Bauernmarkt in Soltau ebenfalls zu bestaunen. Foto: mk

# Sternsingermobil: Premiere

**Der Besuch in St. Marien ist Teil einer Deutschlandpremiere, denn das erste Sternsingermobil wird am Sonntag, dem 4. November, auf dem Kirchplatz der katholischen Marienkirche in der Wiesenstraße 5 in Soltau vorfahren. In der Zeit von 11 bis 14 Uhr können Interessierte sich informieren über die Arbeit des Kindermissionswerkes „Die Sternsinger“. Das ist eine Erfolgsgeschichte besonderer Art: Im Januar 2018 haben die Sternsinger insgesamt 48,4 Millionen Euro gesammelt, seit Beginn der Aktion im Jahre 1959 insgesamt eine Milliarde Euro. Welche Projekte mit den Spendengeldern gefördert werden, wie die Arbeit des Kindermissionswerkes organisiert ist – darüber wird im Sternsingermobil viel Wissenswertes durch muldimediales Infotainment vermittelt. Für die Kinder werden besondere Spiel- und Mitmachangebote angeboten und es gibt Informationen über die Sternsingeraktion 2019.**

# Strafen befürchtet

## Kindler kritisiert mangelhafte FFH-Umsetzung

**HEIDEKREIS.** Sven-Christian Kindler, Bundestagsabgeordneter von Bündnis 90/Die Grünen, hat Fragen an die Bundesregierung „zur mangelhaften Umsetzung der Flora-Fauna-Habitat Richtlinie (FFH) im Rahmen des Natura-2000-Prozesses im Heidekreis“ eingereicht. Wie Kindler mitteilte befürchtet er, daß auch Strafzahlungen auf die Länder und den Bund zukommen dürften.

„Das Thema rund um die Unterschutzstellung der FFH- und Vogelschutzgebiete bewegt die Politik und Zivilgesellschaft vor Ort bereits seit Monaten. Bis zum Jahresende sollen die Gebiete EU-konform hoheitlich gesichert sein. Daß das gelingt, bezweifeln mittlerweile nicht nur Naturschützer“, so der Bundestagsabgeordnete. Es sei „ein umweltpolitischer Skandal, daß die Schutzgebietsverordnung seitens der EU bereits im Jahr 2000 verabschiedet wurde“, aber „die rechtliche Sicherung der FFH-Schutzgebiete im Jahr 2018 immer noch nicht bundesweit abgeschlossen ist“, monierte Kindler.

Er unterstüte deshalb den „Interessensverbund Natur- und Umweltschutz Heidekreis“, der vor einiger Zeit vom Naturschutzbund (Nabu) Kreisverband Heidekreis, dem BUND (Bund Natur- und Umweltschutz), dem GrünenKreisverband Heidekreis und dem Biohof Eilte ins Leben gerufen wurde (HK berichtete). Das Bündnis fordert eine zeitnahe und rechtlich korrekte Umsetzung der FFH-Gebiete in nationale Schutzverordnungen. Die sieht der Sprecher des Grünen-Kreisverbandes Heidekreis, Dr. Hans-Peter Ludewig, zurzeit nicht als gegeben an: „Aus unserer Sicht sind nicht alle schützenswerten Biotope erfaßt und auch die Grenzziehung der Gebiete unter dem Gesichtspunkt der Biotop-Vernetzung ist nicht ausreichend.“

Der Bundestagsabgeordnete Kindler betonte: „Auch finanzielle Folgen durch die Verschleppung der Sicherstellung der FFH-Gebiete für die Länder und den Bund sind möglich. Ich habe deshalb Aufklärung in der Sache bei der Bundesregierung eingefordert.“ Er habe dazu eine Berichtsbitte an die Bundesregierung gestellt: „Ich möchte konkret wissen, welche Konsequenzen aufgrund des EU-Vertragsverletzungsverfahren auf die Bundesrepublik und Bundesländer zukommen, und welche Strafzahlungen sich daraus ergeben können.“

Neben dem Heidekreis, vermutet Kindler, dürften auch anderen Gebiete in der Bundesrepublik von der mangelhaften Umsetzung betroffen sein; „die EU-Kommission hat deshalb bereits Vertragsverletzungsverfahren eingeleitet.“

## veranstaltungen

## bekanntmachungen

### Bekanntmachung

**der Truppenübungsplatzkommandantur MUNSTER**

Schießwarnungen für die Truppenübungsplätze Munster-Nord und -Süd vom **03.11.2018** bis **16.11.2018**

Vorsichtig! Blindgänger, LEBENSGEFAHR!
Übungen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf den Truppenübungsplätzen! Das Verlassen der auf den Truppenübungsplätzen freigegebenen Straßen und Wege ist verboten! Benutzung auf eigene Gefahr!

**Truppenübungsplatz Munster-Nord:** Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt. Platzrandstraße zwischen Munster und Wriedel (über Fliegerstraße) ist nur während des Jagdbetriebes gesperrt.

**Sperrzeiten:** 10.11.2018 05.00–22.00 Uhr Jagdbetrieb Absperrung durch Bundesforst

Örtliche Absperrungen durch Schilder/Schranken o. ä. sind jederzeit, auch außerhalb der o. a. Sperrzeiten möglich.

Die Wanderwege in Breloh (Teile Fischeweg) sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei. Die ehemalige Ortschaft Lopau ist ständig frei. Wanderwege sind hier gesondert ausgeschildert.

**Truppenübungsplatz Munster-Süd:** Gesamter Platz ist durchgehend gesperrt, ausgenommen die Platzrandstraße zwischen Kreutzen und Reiningen.

**Sperrzeiten:**

| | |
|---|---|
| 05.11.2018 | 07.00–17.00 Uhr |
| 06. u. 07.11.2018 | 07.00–22.00 Uhr |
| 08.11.2018 | 07.00–17.00 Uhr |
| 09.11.2018 | 07.00–15.00 Uhr |
| 12.11.2018 | 07.00–17.00 Uhr |
| 13. u. 14.11.2018 | 07.00–22.00 Uhr |
| 15.11.2018 | 07.00–17.00 Uhr |
| 16.11.2018 | 07.00–15.00 Uhr |

Der Wanderweg zwischen Dethlingen und Kreutzen (Teil Kartoffelweg) sowie die Verbindungsstraßen Munster – Wietzendorf und Munster – Reiningen sind nur außerhalb der o. a. Sperrzeiten frei. Kurzfristige Änderungen vorbehalten.

**Munster,** den 22.10.2018

**Der Kommandant**

3. November, 22 Uhr
„Campino-Nights"
Charts
Disco-Fox
uvm.
Eintritt 5.€
Campino
An der Bundesstraße 4 · Soltau

Frühstücksbuffet
täglich
mit Lachs, Prosecco uvm.
inkl. Kaffee & Tee von 8–11 Uhr
für 9.90 €/p. P.

Gänsebraten satt
ab November täglich
mit hausgemachten Kartoffelklößen u. Rotkohl
für 18.90 €/p. P.

UM VORANMELDUNG WIRD GEBETEN.

Landhaus Eden
Hotel & Restaurant | Tagungen

Hotel und Restaurant Landhaus Eden An der Bundesstraße 4 · Soltau-Harber · ☎ 05191 - 938 460 · Mail: hotel@landhauseden.de · www.landhauseden.de

20%* auf HEIMTRAINER
*Irrtümer vorbehalten, alle Preise sind Abholpreise in Euro, solange Vorrat reicht, Umtausch von reduzierter Ware ausgeschlossen

kostenloser LICHT-CHECK
für Fahrrad + E-Bike jetzt bei
SANDAU Bike + Sport
Söhlstraße 23 | 29633 Munster

HEIDE-KURIER-SERVICE
AUCH IM INTERNET
• kostenloser Download
• Ausgaben-Archiv
• Kleinanzeigen aufgeben
• Leserreiseninfo
www.heide-kurier.de

Fahrrad INSPEKTION 20€*

DIE WELT IN KLEINEN STEINEN!
Die große LEGO® Welt-Ausstellung vom 25.10. – 07.11. und nur in der Buchholz Galerie. Staunen Sie doch mal wieder Bauklötzchen.

www.buchholzgalerie.com
30 Min. kostenloses Parken!
BUCHHOLZ GALERIE
...zieht an!
LEGO, das LEGO Logo, die Konfiguration der Noppen und die Minifigur sind Marken der LEGO Gruppe. ©2018 The LEGO Group.

KFS
Fensterbau & Montagetechnik Soltau
Jahre Renovierungs-profis!
In Sachen Fenster gut beraten!
• Kunststoff-Fenster & Haustüren direkt ab Werk
• Markisen & Vordächer
• Rollläden & Insektenschutz
• Sicherheits- & Wärmeschutzelemente
• Montage & Dienstleistungen
Heizen Sie Ihr Geld nicht zum Fenster raus,...

...aber lassen Sie ungebetene Gäste draußen!!!
Almhöhe 12-14, 29614 Soltau | Tel. (05191) 98 99-0 | Fax (05191) 98 99-11 | Email: info@kfs-fensterbau.de

E-Bike INSPEKTION 25€*

heide kurier
Ihr idealer Werbepartner!

Sport und mehr erleben ...
SANDAU Bike + Sport
Söhlstraße 23 | 29633 Munster
Telefon (05192) 24 58
fahrrad-sandau@t-online.de
Inh.: Karina Sandau

beilagenhinweis
Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:
Ernsting's family – Von fröhlichen Familien empfohlen.
jawoll – Immer. Alles. Günstiger.
Kaufland
PREISWERT + KOMPETENT expert
LANDFUXX
ROLLER – Clever einrichten!
ACTION
Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

## So geben Sie Ihre Anzeige auf:

### INTERNET
*Buchen Sie einfach Ihre Anzeige im Internet.*
**www.heide-kurier.de**

### TELEFAX
*Schicken Sie uns ein Fax mit Ihrem Anzeigentext, mit gewünschtem Erscheinungstermin und Ihrer Bankverbindung für die Abbuchung.*
**05191 983214**

### COUPON
*Füllen Sie den Coupon aus der Zeitung mit Ihrem Anzeigentext, Adresse und Bankverbindung aus und schicken Sie ihn an den Heide Kurier.*

### GESCHÄFTSSTELLE
*Sie schätzen persönlichen Kontakt und Beratung? Dann kommen Sie gerne in den Verlag in die Kirchstraße 4 in Soltau. Dort werden Sie von unseren freundlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuell beraten.*

### ANNAHMESTELLEN

**SOLTAU**
**Buchhandlung Schütte**
Poststraße 22
**Touristik-Alber**
Lüneburger Straße 30
**Karsten Inselmann**
Feldstraße 4
**Tabakwaren Lührs**
Marktstraße 8

**SCHNEVERDINGEN**
**famila-Markt**
Am Vogelsang 12
**Buttgereit**
Verdener Straße 9-11

**NEUENKIRCHEN**
**Buchhandlung Ohlhoff**
Hauptstraße 25

**BISPINGEN**
**Alles für das Kind**
Hauptstraße 2

**MUNSTER**
**famila-Markt**
Kohlenbissener Grund 8-12
**Gabriele Mühe**
Veestherrnweg 12

**DORFMARK**
**EDEKA Siegl**
Poststraße 2

**MÜDEN / ÖRTZE**
**Pressefachgeschäft D. Peters**
Hauptstraße 5

**HERMANNSBURG**
**Malys Eck**
Celler Straße 17

## ANNAHMESCHLUSSZEITEN FÜR PRIVATE KLEINANZEIGEN

***Heide Kurier am Mittwoch: montags um 11 Uhr***
***Heide Kurier am Sonntag: donnerstags um 11 Uhr***

Coupon ausfüllen und an den Heide Kurier, Kirchstraße 4, 29614 Soltau, senden.
Natürlich können Sie ihn auch im Verlag oder in einer unserer Annahmestellen abgeben.
**Bei Zusendung bitte den passenden Geldbetrag in bar beilegen (keine Briefmarken).**

## Private Kleinanzeige nur 3.- €

**Bei Veröffentlichung der gleichen Anzeige**
**im HEIDE KURIER „am Mittwoch" und „am Sonntag"** **nur 5.- €**

heide kurier
AM-Verlag
Kirchstraße 4 · 29614 Soltau
Postfach 1352 · 29603 Soltau
Telefon 05191 98320
Telefax 05191 983214

Anzeigen-Text (bitte hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Feld frei lassen):

Tel.

**Chiffregebühr: pro Chiffre-Nr. bei Zusendung 5.- €, bei Abholung 3.- €.**

In der Rubrik
◯ Fahrzeugmarkt ◯ Suche ◯ Immobilien-Kauf/-Verkauf ◯ Urlaub ◯ Tiermarkt
◯ Verkaufe ◯ Stellenmarkt ◯ Immobilien-Vermietung ◯ Sie & Er ◯ Sonstiges

Erscheinungsdatum:
HEIDE KURIER „am Mittwoch" _____
HEIDE KURIER „am Sonntag" _____

Name _____
Straße _____
Ort _____
IBAN _____

Annahmestelle:
_____
Unterschrift

Mit der Auftragserteilung erklären sie sich damit einverstanden, dass die Veröffentlichung ihrer Kleinanzeige in der gedruckten Ausgabe und in der Pdf-Datei der Heide-Kurier-Ausgabe auf unserer Homepage im Internet erfolgt.